

## heute im heide kurier

|  |         |
|--|---------|
| Soltau<br>Krebsberatungsstelle<br>plant Vortragsreihe                | Seite 2 |
| Soltau<br>Veranstaltungskalender:<br>Zweite Ausgabe                  | Seite 3 |
| Sport<br>Faustball-Highlight<br>in Schneverdingen                    | Seite 6 |
| Verlagssonderveröffentlichung<br>Schützenfest<br>in Hützel-Steinbeck | Seite 7 |



Heute mit  
Verlagssonderveröffentlichung  
„Jubiläums-Schützenfest Soltau“

## Sprachförderung

### Finanzielle Unterstützung vom Land für Kitas

HEIDEKREIS. Am Dienstag hat Kultusminister Grant Hendrik Tonne (SPD) die Verteilung der 32,5 Millionen Euro bekannt gegeben, die das Land im Rahmen des neuen Kindertagesstätten-Gesetzes (KitaG) für zusätzliches Personal und Weiterbildungen an den niedersächsischen Kitas bereitstellt. „Ich freue mich sehr, daß das Land die Kitas gerade im Bereich der Sprachförderung unterstützt“, so der hiesige Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil. „Für den Heidekreis sind das Mittel in

Höhe von 470.327,84 Euro, die für zusätzliche Fachkräfte an unseren Kitas eingesetzt werden können“, erklärt der SPD-Landtagsabgeordnete Sebastian Zinke. Und weiter: „Die Übertragung der Sprachförderung auf die niedersächsischen Kindertagesstätten wird somit auch finanziell abgesichert.“ Das Geld werde nun zunächst an die 54 Jugendamtsbezirke in Niedersachsen überwiesen und könne dann von den örtlichen Trägern der Kinder- und Jugendhilfe abgerufen werden.

**BILDUNG ZAHLT SICH DOCH AUS!**  
FÜR JEDEN EINER GIBT'S 2,50 €

**ZEUGNIS-  
AKTION  
2018**



**EURONICS XXL Soltau**

EURONICS XXL SOLTAU | Am Hornberg 2 | 29614 Soltau | 05191 96 75 75 | euronics-xxl.eu

\*als Gutschein oder Nachlass,  
nur an den jeweiligen Schüler!

# heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 4. Juli 2018  
www.heide-kurier.de

Nr. 53/39. Jahrgang  
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0  
redaktion@heide-kurier.de

## Don Juan à la Klez



Das Trio Helmut Eisel & JEM macht am Freitag, dem 6. Juli, um 19.30 Uhr Station in der Olen Kerk in Bispingen. Konzerte führen das 1989 gegründete Trio aus dem Saarland regelmäßig in Konzertsäle, Clubs und zu Festivals in Deutschland, Europa und Israel. Im Rahmen der Sommermusik in Bispinger Kirchen ziehen Helmut Eisel (Klarinette, Bassettklarinetten), Stefan Engelmann (Kontrabaß) und Michael Marx (Gitarre, Gesang) in ihrem aktuellen Programm „Don Juan à la Klez“ sämtliche Register musikalischer Verführungskunst. Seine Inspiration zieht das Ensemble dabei ebenso aus Mozarts klassischer „Don Giovanni“-Vorlage wie aus der folkloristischen Klezmer-Tradition. Beiden begegnen Helmut Eisel & JEM auf unkonventionelle und unwiderstehliche Weise: mal fröhlich swingend, mal in sanftmelancholischen oder himmelhoch jauchzenden Klezmerfarben. Der Eintritt ist frei - um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

## Konzert in Dorfmark



Ein Konzert mit Daisy Chapman steht am Donnerstag, den 12. Juli, um 20 Uhr in der St. Martinikirche Dorfmark auf dem Programm. Der Eintritt ist frei. Perfekte kammermusikalische Arrangements, gekoppelt mit Loops, und eine wuchtige Stimme: Das sind Daisy Chapmans Markenzeichen. In Großbritannien, Deutschland, Frankreich oder gar in China hat sie sich durch unermüdete Touren einen respektablen Namen erspielt. Und sie hat Geschichten gesammelt, unzählige Geschichten, die sie erzählen will. Stets an Chapmans Seite ist die Violinistin Sue Lord. Gemeinsam gewähren die Musikerinnen Einblicke in das neueste Album „Good Luck Songs“, welches Ende 2017 erschienen ist. Das Album beginnt nach vertrauter Chapman-Art mit zarten Vocals und Klavier. Langsam steigen warme Streicher ein und eine melodische Oboe, bevor das Ganze in einer Symphonie von Instrumenten und Stimmen gipfelt. Letztere sind allesamt von den Spendern ihrer Fundraising-Kampagne zur Finanzierung des Albums beigetragen worden. In der Single „Good Luck Song“ findet sich sogar ein ganzer Chor, dessen Mitglieder sich in einem Tonstudio zusammen fanden und von Chapman persönlich angeleitet wurden.

Foto: Ula Blocksage

# Stelzer in Ruhestand, Böhling übernimmt

### DRK: Geschäftsführerwechsel/Neubau Rettungswache bleibt Thema

SOLTAU (mwi). Vieles hat sich verändert im Kreisverband Soltau des Deutschen Roten Kreuzes (DRK). Joachim Stelzer weiß davon ein Lied zu singen, hat er doch diese Entwicklung mehr als 28 Jahre lang begleitet und geprägt. Jetzt hat sich der 64jährige in den Ruhestand verabschiedet und das Staffelholz weitergegeben: Am vergangenen Montag hat Volker Böhling von Stelzer die Geschäftsführung übernommen. Auch auf den 51jährigen warten demnächst große Herausforderungen, so vor allem der vorgesehene Neubau der DRK-Rettungswache.

„Für den DRK-Kreisverband ist dies eine historische Stunde, in der wir unseren langjährigen Geschäftsführer verabschieden“, meinte Kreisverbandsvorsitzender Dr. Claus-Jürgen Bruhn, der gemeinsam mit dem Ehrenvorsitzenden Hermann Bull den „Amtswechsel“ begleitete.

Tatsächlich sah es beim DRK-Kreisverband noch ganz anders aus, als Stelzer vor knapp 30 Jahren seine Position übernahm: „Wir hatten damals rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit dem Rettungsdienstgesetz sind dann Umbrüche und Erweiterungen gekommen“, erinnert sich der 64jährige. Während seinerzeit die Soltauer Rettungswache noch von der AOK - eine bundesweite Besonderheit - betrieben wurde, hatte der Kreisverband Rettungswachen in Munster und Schneverdingen. Mit Wirkung zum 1. Januar 2001 übernahm er dann auch die Soltauer Einrichtung von der AOK. Heute stellt das DRK im Auftrag des Landkreises den Rettungsdienst im Nordkreis mit Wachen in Soltau, Munster, Schneverdingen und Hützel sicher.

Diese Ausweitung sorgte ebenso für einen Anstieg der Mitarbeiterzahlen wie der Betrieb von Kindertagesstätten, Kindergärten und Spielkreisen: Derzeit stehen im Nordkreis 16 dieser Einrichtungen mit rund 400 Plätzen unter DRK-Regie. Insgesamt sind es heute zirka 170 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die der Kreisverband Soltau des Deutschen Roten Kreuzes beschäftigt. Darüber hinaus, so Stelzer, „gab und gibt es noch weitere Aufgaben, die das DRK wahrnimmt.“ Hausnotrufsystem und Essen auf Rädern gehören unter anderem ebenso dazu wie etwa der Kleiderladen, „den wir seit gut fünf Jahren betreiben. Er ist eine Erfolgsge-



Geschäftsführerwechsel beim DRK-Kreisverband Soltau: (v.l.) Dr. Claus-Jürgen Bruhn, Volker Böhling, Joachim Stelzer und Hermann Bull.

Foto: mwi

schichte und eine Bereicherung für Soltau.“ Darüber hinaus bietet der Kreisverband schon seit sehr vielen Jahren Migrationsberatung an: „Hier zählten wir damals zu den ersten Einrichtungen in Niedersachsen, die diese Flüchtlingsberatung gemacht haben.“

All dies gehört für Stelzer nun der Vergangenheit an: „Ich werde jetzt erst einmal nicht mehr nach dem Kalender leben.“ Mehr mochte der scheidende Geschäftsführer nicht über seine Ruhestandspläne verraten.

Sein Nachfolger muß jetzt erst einmal den DRK-Kreisverband in all seinen Facetten kennenlernen: „Ab heute bin ich Auszubildender und höre nur zu“, so Böhling scherzhaft. Er kommt aus Neuenkirchen, ist verheiratet und gelernter Sparkassenkaufmann. Zuletzt war er im Bereich Baufinanzierung für eine Versicherung tätig. Wie der Vater zweier erwachsener Töchter, der sich seit 35 Jahren aktiv in der Freiwilligen Feuerwehr Neuenkirchen engagiert, berichtet, „habe ich mich auf die Ausschreibung der Geschäftsführerstelle beworben, weil ich mit Menschen für Menschen arbeiten möchte.“ Mit Erfolg: Unter mehr als

40 Bewerbern machte Böhling das Rennen.

Zu den wesentlichen Aufgaben, mit denen sich der neue Geschäftsführer demnächst befassen muß, gehört der Neubau der Rettungswache Soltau. Abgemachte Sache ist, daß der bisherige Standort in der Feldstraße aufgegeben werden soll. Was fast ebenso sicher schien - ein Neubau im Oeninger Weg neben dem Heidekreis-Klinikum (HKK) -, scheint nun allerdings wieder äußerst fraglich. In diesem Zusammenhang verweist Bruhn auf ein neues Gutachten des Landkreises: „Der Oeninger Weg ist offensichtlich nicht der ideale Standort“, so der DRK-Kreisvorsitzende.

Günstiger sei da möglicherweise eine Ansiedlung im Bereich der Harburger Straße unter dem Aspekt, das von dort aus nördliche Gebiete besser erreichbar seien. Ob das so komme und ob dann auch ein Grundstück verfügbar sei, sei allerdings noch völlig offen: „Wir sind mit dem Landkreis darüber im Gespräch, was kommen könnte“, so Bruhn, der mit einem Baubeginn 2020 oder 2021 rechnet.

Ein Grundstück für den Neubau braucht der Kreisverband in jedem Fall - und setzt da auf den Landkreis,

„denn das DRK soll bauen. Das ist der Wunsch des Landkreises.“ 2,6 bis 2,8 Millionen Euro waren für den Bau einer Rettungswache in den ersten Planungen kalkuliert worden. Da ist das Grundstück noch nicht mit drin: Rund 6.000 Quadratmeter mit Stellflächen für zehn bis 15 Fahrzeuge, darunter die Rettungswagen, wurden für nötig erachtet. Jetzt gehe es, so Bruhn, allerdings nicht mehr nur um die Rettungswache, sondern um sämtliche Bereiche des Kreisverbandes, für die das DRK bisher Räume im Katastrophenschutzzentrum gemietet habe. Diese Räume wolle der Landkreis künftig selbst gern nutzen. Im Rahmen der Baukosten sei deshalb auch ein solcher Umzug einzukalkulieren.

Er, Bruhn, sehe das DRK als Teil des Katastrophenschutzzentrums: „Wir gehören dazu, sind hier glückliche Mieter und fänden es bedauerlich gehen zu müssen. Wenn man uns hier aber raushaben möchte, dann muß man auch sagen, wohin wir gehen sollen. Und wenn wir das selbst klären sollen, muß man uns sagen, wer das bezahlt. Solange man uns nicht deutlich sagt, wie das zu finanzieren ist, solange machen wir uns auch keine Gedanken.“

# Vortragsreihe ab September

## Krebsberatungsstelle Soltau will Interessierte informieren

SOLTAU (mwi). Das Thema ist wichtig. Und weil es jeden betreffen kann, möchte die Soltauer Krebsberatungsstelle mit ihren Aktivitäten möglichst viele Menschen erreichen. Denn nicht nur Krebspatienten selbst sind von der Krankheit betroffen, sondern auch die Familie und Freunde werden in Mitleidenschaft gezogen. Um hier Informations- und Aufklärungsarbeit zu leisten, lädt die Soltauer Beratungsstelle zu einer Vortragsreihe ein, die im September beginnt.

Für Dr. Albrecht Werner, Helmut A. Kurtz und Catrin Ahrens-van Westen von der Beratungsstelle liegt dieses Angebot auf der Hand: „Zu unseren Zielen zählt nicht nur die Beratung krebserkrankter Menschen, sondern auch die Bemühung, dieses Thema an Interessierte - insbesondere auch Angehörige - heranzutragen“, betont Werner. Neben der individuellen Beratung und der psychoonkologischen Begleitung der Betroffenen gehören dies zu den wichtigsten Aufgaben der Krebsberatungsstellen, die nach den Leitsätzen der Deutschen Krebsgesellschaften arbeiten.

Die Krebsdiagnose sei immer eine schwere Belastung nicht nur für diejenigen, die es direkt trifft, sondern auch für das soziale Umfeld der Kranken, so Werner weiter. „Statistisch gesehen läßt sich sagen, daß nahezu jede Familie mindestens einmal durch eine Krebsdiagnose belastet sein wird.“ Dabei habe es sich gezeigt und gelte als erwiesen, die Bewältigung der Belastung besser gelinge, wenn man sich schon vor Eintritt des Ernstfalls, also bei voller Gesundheit, mit dem Thema beschäftigt habe und es nicht immer nur voller Panik verdränge. Das gelte nicht nur für die Kranken selbst, sondern besonders auch für ihre Mitmenschen. „Angehörige wollen immer helfen können. Aber oft bekommt man später von ihnen zu hören, daß es gut gewesen wäre, wenn sie vor-



Haben eine Vortragsreihe in der Soltauer Bücherei vorbereitet; (v.l.) Helmut A. Kurtz, Catrin Ahrens-van Westen und Dr. Albrecht Werner. Foto: mwi

her über die Krankheiten besser informiert gewesen wären. Deshalb wenden sich die Vorträge an Kranke und Gesunde gleichermaßen.“

Aus eigener, früherer Erfahrung weiß Kurtz, daß dies allerdings nicht immer von Erfolg gekrönt ist: „Ich war schon einmal an der Organisation einer Vortragsreihe über Darmkrebs beteiligt. Die Resonanz damals war miserabel.“ Um dem vorzubeugen und möglichst größere Kreise anzusprechen, so Kurtz weiter, „versuchen wir, mit den Vorträgen ein breiteres Spektrum abzudecken.“

Zusätzlich werden deshalb weitere, eher allgemeine Gesundheitsthemen wie Sport zur Vorsorge, gutartige Prostataveränderungen, die Wirkung von Schüßler-Salzen und Patientenrechte angesprochen. „Zum Abschluß der Reihe beschäftigen wir uns mit dem selbst verantworteten Lebensende, dem freiwilligen Ver-

zicht auf Nahrung und Flüssigkeit, kurz genannt Sterbefasten“, kündigt Werner an. Und Ahrens-van Westen unterstreicht: „Wir möchten es schaffen, daß die Leute aus Interesse zu diesen Vorträgen gehen, zumal sie sich dabei nicht berieseln lassen sollen, sondern im Anschluß auch die Möglichkeit zur Diskussion haben.“

Vorgesehen sind dabei folgende Vortragsabende, die jeweils um 18.30 Uhr in der Soltauer Bibliothek Waldmühle beginnen:

5. September: Referent Professor Dr. Dr. Rolf Muschter, Themen: „Behandlung der gutartigen Prostatavergrößerung“, „Neue Behandlungsmethoden bei Prostatakrebs“. 12. September: Referent Helmut A. Kurtz, Thema: „Krebs und Bewegung (Sport)“; Referentin Antje Schaper, Thema: „Aktiv im Alter“; Referent Wolfgang Jürgensen, Thema: „Folgestörungen nach der Therapie des

Prostatakarzinoms“; Referent Ernst-Günther Carl, Thema: „Bedeutung der Patienten im Gesundheitssystem“. 10. Oktober: Referentin Dr. Anne Katharina Wiegand, Thema: „Brustkrebs und die verletzte Seele“. 17. Oktober: Referentin Susanne Kohnen, Thema: „Schüßler-Salze - Unterstützung zur Stärkung von Körper und Seele“. 7. November: Referent Dr. Albrecht Werner, Thema: „Sterbefasten - ein guter Weg?“.

Wie Werner unterstreicht, solle es nicht bei diesen Vorträgen bleiben: „Das wird nicht im Sande verlaufen, denn die weiteren Planungen der Vortragsreihe für die erste Jahreshälfte 2019 sind bereits im Gange. Unter anderem wird dann darüber berichtet, was unter Psychoonkologie genau zu verstehen ist und welche Möglichkeiten sie bietet. Ein weiterer Vortrag beispielsweise wird sich mit ergänzenden Krebsbehandlungen und den gesicherten Erkenntnissen darüber beschäftigen. Wir haben haben also noch einige Eisen im Feuer.“

Da die wesentlichen Dienste der Krebsberatungsstellen aus guten Gründen kostenlos angeboten werden sollen, sind sie nicht nur auf finanzielle Hilfen von Institutionen angewiesen, sondern zusätzlich auch auf Spenden weiterer Unterstützer. Wer einen Obolus dazu beitragen möchte, kann dies entweder in bar erledigen oder per Überweisung auf das Spendenkonto bei der Kreissparkasse Walsrode, Empfänger: OAK Walsrode e. V., Stichwort „Krebsberatungsstelle Soltau“, IBAN DE92 2515 2375 0001 3424 50.

## impresum

# heide kurier

**Herausgeber:**  
AM-Verlag Andreas Müller KG  
Postfach 13 52,  
29603 Soltau  
Kirchstraße 4,  
29614 Soltau  
Telefon 05191 9832-0  
Telefax 05191 9832-14  
www.heide-kurier.de

**Verlagsleitung und Anzeigenleitung:**  
Karl-Heinz Bauer

**Verantwortlich für den redaktionellen Teil:**  
Manfred Wicke

**Erscheinungsweise:**  
wöchentlich mittwochs und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Alt-Kreises Soltau einschließlich Dorfmark, Fintel, und Lintzel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. Oktober 2017.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Täglich wechselnder Mittagstisch [www.Dehning.de](http://www.Dehning.de)

**Heidschnucken-Bratwurst**  
5 St. á 70 g  
SB-Pack. **4,75 €**

**Jubiläums-Mettwurst** 100 g **1,69 €**

**Iberico Lachs**  
vom spanischen Edelschwein 100 g **2,69 €**

**Heidschnucken-Bratwurst** 100 g **1,39 €**  
lose

**Donnerstag frisch aus dem großen Suppentopf: Hochzeitssuppe**

**Dehning**  
Ihr Heideschlachter  
Schneverdingen \* Bergstr. 2 \* Tel. 05193 / 98110  
Info@ernst-dehning.de

## Keine Glascontainer



Die Abfallwirtschaft Heidekreis (AHK) macht darauf aufmerksam, daß im Soltauer Ortsteil Tiegen in Kürze alle Glascontainer auf Dauer abgezogen werden. Sprecher Thomas Heinecke: „Die Stadwerke Soltau wollen den Platz in der Tiegenger Straße komplett einzäunen, so daß die Behälter nicht mehr zugänglich wären.“ Der Altglasentsorger, die Firma H. Cohrs GmbH, bittet alle Kundinnen und Kunden, ersatzweise die nächsten Glascontainer am E-Center Ehlers in der Lüneburger Staße oder am Feuerwehrhaus Harber zu benutzen.

## Aktion im Museum

Ferienpaß: Tetsche und Hannes Lukas



Tetsche (re.) und Autor Hannes Lukas sind im Rahmen einer Ferienpaßaktion im Soltauer Museum zu Gast. Foto: Saskia Tiedemann

SOLTAU. Im Rahmen des Ferienpasses gibt es am kommenden Sonntag, dem 8. Juli, ab 15 Uhr eine besondere Aktion im Museum Soltau: Hannes Lukas wird aus seinem ersten Kinderbuch „Platsch“ lesen. Das Buch ist voll mit bunten Illustrationen des berühmten Cartoonisten Tetsche, der an diesem Nachmittag gemeinsam mit dem Autor signiert. Kinder ab drei Jahren sind hierzu eingeladen - und ihre Eltern natürlich ebenso. Wer möchte kann im Anschluß auch noch seinen eigenen „Platsch“ basteln oder malen. Zum Buch: „Dem lustigen Frosch

Frido ist es an seinem See langweilig geworden, daher packt er seinen Rucksack und wagt sich mit einem Sprung auf ins Abenteuer. Unterwegs trifft er verschiedene Tiere und erlebt mit ihnen viele tolle und spannende Situationen - auf dem Land, im Wasser und in der Luft! Am Ende merkt er auch, wie wichtig Heimat und Freundschaft sind.“ Die humorvolle Geschichte in kindgerechten Reimen sind hierzu eingeladen - und ihre Eltern natürlich ebenso. Wer möchte kann im Anschluß auch noch seinen eigenen „Platsch“ basteln oder malen. Zum Buch: „Dem lustigen Frosch

## Jakobskreuzkraut entsorgen

### Stadt Schneverdingen stellt Extra-Behälter auf

SCHNEVERDINGEN. Mit der Aufstellung eines 1.100-Liter-Abfallbehälters reagiert die Stadt Schneverdingen auf die Ausbreitung einer Pflanze, die zunehmend in die Schlagzeilen gerät: das Jakobskreuzkraut. Der Abfallbehälter steht jeder Bürgerin und jedem Bürger ab sofort und für die kommenden drei Monate auf dem Gelände des städtischen Bauhofs, Harburger Straße 21b, gegenüber vom Bürogebäude zur Verfügung. Die Anlieferung der Pflanzen kann während der Betriebszeiten des Bauhofes montags bis donnerstags in der Zeit von 7 bis 16.15 Uhr und freitags in der Zeit von 7 bis 12.15 Uhr erfolgen. Die Pflanzen müssen in Plastiksäcken in den Abfallbehälter geworfen werden; eine lose Anlieferung ist nicht gestattet. Die Stadt Schneverdingen weist ausdrücklich darauf hin, daß über den Abfallbehälter ausschließlich Jakobskreuzkraut entsorgt werden kann.

Problematisch ist die Pflanze aufgrund ihres hohen Gehalts an giftigen Pyrrolizidin-Alkaloiden. Hierbei handelt es sich um eine Gruppe sogenannter sekundärer Pflanzenstoffe, die die Pflanze vor Freßfeinden schützen soll. Alkaloide sind im Pflanzenreich weit verbreitet, unter ihnen befinden sich zahlreiche gefährliche Gifte, aber auch wichtige Arzneimittelgrundstoffe und sogar Genußmittel. Pyrrolizidin-Alkaloide sind weltweit in zahlreichen weiteren Pflanzen vertreten, besonders hohe Konzentrationen finden sich unter anderem in der Gruppe der Kreuzkräuter, von denen deutschlandweit 25 Arten bekannt sind. Nehmen Wirbeltiere oder Menschen Bestandteile dieser Pflanzen auf, führen die Pyrrolizidin-Alkaloide beziehungsweise ihre Abbauprodukte zu einer akuten und chronischen Schädigung der Leber. Aufgrund der in den



Verbreitet sich in den vergangenen Jahren immer stärker: Jakobskreuzkraut.

Pflanzen vorhandenen Bitterstoffe meiden Weidetiere in der Regel frische Jakobskreuzkrautpflanzen. Durch Trocknung verlieren die Bitterstoffe jedoch an Intensität - und darin liegt das große Problem, insbesondere für Pferdehalter: Die Tiere fressen das Heu mit den weiterhin wirksamen Alkaloiden und vergiften sich. Auch der Mensch kann betroffen sein, insbesondere beim Verzehr von Tees und Ruccola-Salaten, deren Kulturen mit Jakobskreuzkrautpflanzen durchsetzt waren. Da die Blüte des Jakobskreuzkrauts von der Honigbiene besucht wird, findet sich das giftige Alkaloid manchmal auch im Honig. Allerdings ist die Pflanze bei der Biene nicht die erste Wahl.

Die genauen Ursachen für die starke Verbreitung des Jakobskreuzkrauts innerhalb der vergangenen Jahre sind bis jetzt nicht geklärt. Zur Diskussion stehen unter anderem eine veränderte Flächenbewirtschaftung, eine Zunahme des Stick-

stoffeintrags aus der Luft und der Klimawandel. Unter günstigen Bedingungen kann eine einzige Jakobskreuzkrautpflanze bis zu 100.000 Flugsamen ausbilden, die bei Nichtkeimung bis zu 25 Jahre in der Erde überdauern können. Außer mit dem Wind erfolgt die Verbreitung der Samen über Fell, Kleidung und Fahrzeugaufbauten. Wird die Pflanze abgemäht, verharrt sie mitunter über Jahre im Rosettenstadium, bei dem lediglich die untersten Blätter direkt oberhalb des Erdbodens zu sehen sind. Versuche, die Pflanze in diesem Stadium herauszureißen, gestalten sich aufgrund der starken Wurzel als schwierig. Zur kompletten Beseitigung ist daher das Ausgraben erforderlich. Zum Schutz vor austretenden Pflanzensäften sollten dabei auf jeden Fall Handschuhe getragen werden. Verbleibt die Rosette im Boden, bildet die Pflanze bei günstigen Entwicklungsbedingungen Stängel und Blüten aus.

Nicht alles, was zur Zeit gelb blüht, ist Jakobskreuzkraut. Genaues Hinsehen lohnt sich, um nicht in der ohnehin zunehmend blütenärmer werdenden Landschaft einen Kahlschlag zu verursachen. Typisch sind die meist zwölf bis 15 gelben zungenförmigen Blütenblätter sowie die fiederteiligen Laubblätter mit unregelmäßigen und stumpf gezähnten Abschnitten (ähnlich Ruccola). Die Blüte des Jakobskreuzkrauts ähnelt entfernt einer Raublattart, die vielen Gartenbesitzern bekannt und mit der die Wildpflanze verwandt ist. Am ehesten verwechselt werden kann die Pflanze mit dem Johanniskraut, das aber wesentlich weniger, dafür aber größere Blütenblätter sowie ungeteilte, ganzrandige Laubblätter besitzt. Dem etwas später gelb blühenden Rainfarn hingegen fehlen komplett die zungenförmigen Blütenblätter.

# Jetzt an 40 Stellen zu haben

## Soltauer Veranstaltungskalender: Zweite Ausgabe der Printversion

SOLTAU (mwi). Seit Monatsbeginn ist sie zu haben - die zweite Ausgabe des neuen Soltauer Veranstaltungskalenders in der Druckversion. Schon die erste Ausgabe für die Monate Mai und Juni, so resümieren Bürgermeister Helge Röbbert und Marion Kreuter, stellvertretende Fachgruppenleiterin Soltauer City-Service, sei gut angekommen: „Das Konzept bewährt sich offensichtlich“, meint Röbbert. Und Kreuter: „Wir haben viel positive Resonanz und zahlreiche Anregungen erhalten.“

Nachdem „Guten Tag, Soltau“ im vergangenen Jahr in seiner bisherigen Form eingestellt worden war, hatte der Rat am 22. Februar dieses Jahres beschlossen, daß die Stadt wieder einen Veranstaltungskalender nicht nur in digitaler Form, sondern auch als Printversion herausbringen möge. Die Federführung für das Projekt liegt bei der Fachgruppe Soltauer City-Service in Zusammenarbeit mit der „Hamburg Tourismus GmbH“. Das Vorhaben ist schnell gediehen: Schon Mitte März war der Kalender im Internet abrufbar, im Mai gab es die erste Printausgabe, jetzt die zweite.

Dabei gilt: Wer eine Veranstaltung veröffentlichen möchte, muß sie in jedem Fall online unter <https://eingabe.mrh.events/> eintragen, und zwar bis zum 10. des Monats vor dem Erscheinen der neuen Ausgabe. Änderungen sind danach nicht mehr möglich. Dieser Ablauf, so



Helge Röbbert und Marion Kreuter präsentieren die zweite Ausgabe des neuen Soltauer Veranstaltungskalenders. Foto: mwi

Fachgruppenmitarbeiter André Fanslau, „funktioniert schon recht gut. Wir haben beispielsweise für die nächsten zwei Monate mehr als 650 Veranstaltungen in einem Radius von zehn Kilometern rund um Soltau. Man merkt, da ist was los. Es ist aber klar, daß sich einige Dinge erst einspielen müssen. So haben manche beispielsweise noch Probleme mit dem Hochladen von Fotos oder geben zuviel Text ein.“

Da zu lange Beiträge gekürzt werden, sollten die wichtigsten Informationen über eine Veranstaltung in den ersten 300 Worten zu finden sein. Empfohlen wird auch, dazu ein Foto

oder aber ein Logo etwa des Veranstalters beizufügen. Nähere Infos zur optimalen Eingabe gibt es auf der Homepage der Stadt unter [www.soltau.de](http://www.soltau.de).

Insgesamt, freut sich Kreuter, „ist der Übergang richtig gut gelaufen. Auf Anregung Interessierter haben wir die jetzige Ausgabe nicht mehr glänzend, sondern matt gedruckt, was das Heft leichter lesbar macht. Zudem hat die Druckausgabe eine bestimmte Struktur.“ Darauf verweist auch Röbbert: „Am Anfang gibt es immer einen kleinen Text zu einem bestimmten Ereignis. In der vergangenen Ausgabe war es die

Tetsche-Ausstellung, diesmal ist es das Soltauer Jubiläumsschützenfest.“

Um es möglichst flächendeckend unter die Leute - Einheimische und Touristen gleichermaßen - zu bringen, liegt das Heft nicht mehr wie zu Anfang an rund 30, sondern jetzt an 40 verschiedenen Stellen aus, so beispielsweise im Rathaus, in der Soltau-Touristik oder in Geschäften in der Marktstraße.

Der Bürgermeister sieht die mit einer Auflage von 7.000 Exemplaren erscheinende Printversion damit auf einem guten Weg: „Wir müssen erst einmal mindestens einen Jahreszyklus abwarten, um Einzelheiten beurteilen zu können. Was sich bisher aber abzeichnet, ist die gute Resonanz. Und wir bleiben der Verlässlichkeit halber auch in Herbst und Winter beim Erscheinungsrhythmus von zwei Monaten.“

Wer Fragen zur Printausgabe des Soltauer Veranstaltungskalenders hat oder Anregungen dazu loswerden möchte, kann sich an die Soltau-Touristik und die Fachgruppe 40 der Stadt wenden. Ansprechpartnerin bei der Stadt ist Andrea Reinig, Tel. (05191) 82197.

Was die Eingabe in den digitalen Kalender betrifft, bietet das Team der „Hamburg Tourismus GmbH“ Unterstützung unter E-Mail [veranstaltungsdatenbank@hamburg-tourismus.de](mailto:veranstaltungsdatenbank@hamburg-tourismus.de) und unter Telefon (040) 30051166.

**Gyros** herzhaft gewürzt 100 g **0.79** **Aus eigener Herstellung: NEU**

**Minuten-Schnitzel** auch gewürzt 100 g **0.79** **Rinds-Salami** 100 g **2.39**

**Immer frisch und lecker:** **Reine Rinder-Bratwurst** 5er-Pack **5.50**

**Munstermanns Jagdwurst** mit Knobli im Stück 100 g **1.29**

Am Mittwoch, den 11. Juli, kochen wir für Sie **GYROSSUPPE**

Mo. 7.00-13.00 Uhr  
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

**Munstermann**  
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

[www.heidespezialitaeten.de](http://www.heidespezialitaeten.de)  
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 05192/2808

**Wir machen Urlaub vom 9. bis 20.7.2018.**

Ab Montag, 23.7.2018 sind wir wieder für Sie da.

**DR. MED. DENT. LOTHAR KRAWINKEL ZAHNARZT**  
Klappgarten 1a · Munster

[WWW.PRAXIS-KRAWINKEL.DE](http://WWW.PRAXIS-KRAWINKEL.DE)

## Keine Ausweise

BISPINGEN. Wegen Programmumstellungen im Einwohnermeldeamt Bispingen, sind in der Zeit vom 11. bis zum 20. Juli keine An- und Ummeldungen möglich. In diesem Zeitraum können auch keine Führungszeugnisse sowie Auszüge aus dem Gewerbezentralregister beantragt werden, ebenso wenig wie die Beantragung von Ausweisen, Reisepässen und Kinderreisepässen. Es können auch keine vorläufigen Personalausweise oder Reisepässe ausgestellt werden. Ab dem 23. Juli stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Einwohnermeldeamts dann wieder uneingeschränkt zur Verfügung. In dringenden Fällen bezüglich Personalausweis, Reisepaß oder Kinderreisepaß wird um Mitteilung gebeten, damit eine Paßermächtigung ausgestellt werden kann.

## Bilder von Neuhaus

Ausstellung in der Rathausgalerie Munster



Eine Ausstellung mit Werken von Clemens Neuhaus - hier ein Selbstbildnis - ist demnächst in Munster zu sehen.

MUNSTER. Am Freitag, dem 6. Juli, wird in der Rathausgalerie Munster um 18 Uhr die Ausstellung „Clemens Neuhaus - Werke aus Privatbesitz“ eröffnet. Dazu sind alle Interessierten willkommen.

Clemens Neuhaus wurde am 25. Juni 1927 in Celle geboren. Er wuchs in Munster auf, lebte und arbeitete auch bis zu seinem Tod am 9. Juni 1991 in der Örtzstadt. Bereits in jungen Jahren stellte sein Vater, ein Konzertpianist, den Kontakt zum Maler Robert Stratmann her. Oft begleitete der junge Neuhaus den Künstler Stratmann in die Landschaft und an die Orte, an denen dieser seine Staffelei aufstellte und malte.

Der etwa 14jährige Clemens Neuhaus schuf dann Bilder, die ähnliche Motive wie die Werke Stratmanns zeigen. Einige dieser Bilder von Alt-Munster, dem Ollershof oder der Kirche sind noch erhalten. In seinem späteren Schaffen kommen solche Motive seltener vor. Neuhaus erhielt eine umfassende Ausbildung auf der

Kunsthochschule Hamburg-Lerchenfeld. Entscheidende Impulse während des Studiums erhielt er durch die Professoren Romeis und Grimm.

„Die Bandbreite der von ihm bevorzugten Motive ist groß. Wir finden die Heide-, Moor- und Flußlandschaften Norddeutschlands verewigt, Höfe und Dörfer der Heide“, läßt die Stadt Munster zur Ausstellung ein. „Besonders beeindruckt die große Vielfalt seiner Blumenbilder und Stillleben. Es gab Perioden, die uns Werke von besonderer Eindringlichkeit hinterlassen haben. Dazu gehören zweifellos die letzten Jahre seines Lebens.“

Dieter Breuer, der Kurator der Sammlung Clemens Neuhaus, hat Arbeiten des Künstlers aus Privatbesitz zusammengetragen. Diese Ausstellung zeigt die große Breite Neuhaus' künstlerischen Schaffens. Die Ausstellung ist bis zum 31. August zu den Öffnungszeiten des Rathauses zu besichtigen.

## Geldbörsen weg

Heidekreis: Diebe greifen in Supermärkten zu

HEIDEKREIS. Im Heidekreis waren am vergangenen Montag Diebe unterwegs und entwendeten Geldbörsen. In der Heideblütenstadt griffen der oder die Langfinger in einem Lebensmittelgeschäft in der Harburger Straße zu und fischten einer 67jährigen Einheimischen das Portemonnaie aus der am Einkaufswagen hängenden Handtasche. Das passierte auch einer 68jährigen Frau aus Essel, die in Schwarmstedt, einkaufen war. Mit einer erbeuteten EC-Karte hob der Täter anschließend Geld von ei-

nem Automaten ab. In einem Einkaufsmarkt in Soltau, Am Westerfeld, war ein 18jähriger betroffen, der seine Geldbörse kurzzeitig an einem Verkaufsstand abgelegt hatte. Die Polizei warnt deshalb noch einmal ausdrücklich davor, mitgeführte Handtaschen und Geldbörsen unbeaufsichtigt zu lassen. „Täter nutzen gerade in Supermärkten, daß Kunden während des Einkaufes abgelenkt sind, um dann schnell und unbemerkt Beute zu machen“, so ein Sprecher der Polizei.

## Platzrandstraße offen

Bedarfsumleitung an vier Wochenenden

HEIDEKREIS. Die Platzrandstraße wird in den Sommerferien an mehreren Wochenenden erneut zwischen Ostenholz und Soltau/B 3 als Bedarfsumleitung für den zivilen Verkehr freigegeben:

Die Öffnung erfolgt von Samstag, den 7. Juli, 13.30 Uhr, bis Sonntag, den 8. Juli, 20 Uhr, von Freitag, den 13. Juli, 16.30 Uhr, bis Sonntag, den 15. Juli, 20 Uhr, von Freitag, den 20. Juli, 16.30 Uhr, bis Sonntag, den 22. Juli, 20 Uhr.

Am darauf folgenden Wochenende, von Freitag, den 27. Juli, 16.30 Uhr, bis Sonntag, den 29. Juli, 20 Uhr, kann die Platzrandstraße von Oerbke bis zur B 3 befahren werden.

Die Genehmigung der Bundeswehr zur Öffnung der Platzrandstraße wurde erteilt, teilte der Landkreis Heidekreis gestern nachmittag mit. Die Platzrandstraße soll insbesondere als Bedarfsumleitung bei lang anhaltenden Staulagen auf der A 7 genutzt werden, damit die bisher zur Verfügung stehenden Umleitungsstrecken, die durch Städte und Dörfer des Heidekreises führen, vom Umleitungsverkehr entlastet werden. Die Kreisstraßenmeisterei des Heidekreises wird die Strecke vor der Freigabe abfahren, um die erforderliche Verkehrssicherheit festzustellen. Dabei werden auch vorbereitete Verkehrsschilder aufgeklappt und Schranken zu abweigenden Wegen geschlossen. Die Platzrandstraße wird in beide Fahrtrichtungen geöffnet und kann dann vom zivilen Verkehr genutzt werden.

## Über Zäune schauen



Im Rahmen der Aktion „Über Zäune schauen“ öffnen Sybille Watterodt und Werner Hillewerth im Bispinger Ortsteil Borstel, Borstel in der Kuhle 10, am kommenden Sonntag, dem 8. Juli, von 11 bis 18 Uhr ihren 4.000 Quadratmeter großen Garten, der Nutz- und Ziergarten zugleich ist. Dort leben Hühner, Kamerunschafe und Pommerngänse. In diesem Jahr dürften auch wieder zwei bis drei Tage alte Hühnerküken zu bestaunen sein. Auch Appenzeller Sennenhund Ben und die beiden Katzen des Ehepaares halten sich gern im Garten auf. Am Teich mit einer kleinen Insel gibt es Schilf, Seerosen und was sonst noch so dazugehört. Neben Blumen jeder Art wachsen auf diversen Beeten vor allen Dingen Rosen, die in diesem Jahr aber schon größtenteils verblüht sind, sowie Hortensien und Funkien. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

## RÄUMUNGSVERKAUF WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE

**50% auf alles**

**Damenschuhe Größe 36 - 43**  
**Herrenschuhe Größe 40 - 47**

**Einzelpaare bis 80% reduziert!**

**ALLES MUSS RAUS!!!**



**Schuhhaus SCHERFF**  
Orthopädie-Schuhtechnik

Große Straße 26 · 27374 Visselhövede · Tel. 04262/958680



## Brochdorfer Nackensteaks

1 kg 8.49 €

## Marinierte Putensteaks

1 kg 9.90 €

**H.-H. Bölker GmbH**  
Party- und Veranstaltungsservice

Telefon 05195 2690  
Querstraat 2 · 29643 Brochdorf  
www.boelker-party-service.de

## Radtour

WIETZENDORF. Am Sonntag, den 8. Juli, bieten die ehrenamtlich tätigen Radtourleiter der Gemeinde Wietzendorf Georg-Wilhelm Witthöft und Hermann Hohls erneut eine interessante Thementour an: Ab dem Rathausplatz geht es um 14 Uhr nach Bergen, wo verschiedene „unbekannte“ Orte besichtigt werden, etwa das Kavaliershaus, der Pranger Bürgerpark oder das Platzmuseum Bergen-Hohne. Unterwegs legen die Radler kurze Pausen ein. Die Rundfahrt endet wieder auf dem Rathausplatz in Wietzendorf. Die Teilnahme ist kostenlos.

## Schwelbrand

WIETZENDORF. Auf einem Campingplatz in Wietzendorf entsorgten Camper am Sonntag einen Grill in einem Müllcontainer - offensichtlich inklusive noch glühender Kohle. So entstand nach kurzer Zeit ein Schwelbrand im Container. Dank Zeugen, die den Vorgang beobachteten, wurde der Schwelbrand gelöscht. Die Polizei weist in diesem Zusammenhang darauf hin, daß Asche sehr lange nachglühen kann und ordnungsgemäß entsorgt werden sollte: erst nachdem die Kohle bereits vollständig erloschen ist oder sorgfältig abgelöscht wurde.

# Viel Aluminium im Wasser

## Umweltschützer stellen erhöhte Konzentrationen fest

HEIDEKREIS. Im Raum Bispingen haben Umweltschützer erhöhte Aluminiumkonzentrationen in saurem Brunnenwasser festgestellt - Ursache sind laut einer Pressemitteilung des Vereins „VSR-Gewässerschutz“ die hohen Ammoniakverluste aus den Massentierhaltungen.

Hohe Aluminiumgehalte fand der VSR-Gewässerschutz in privat genutzten Brunnen im Raum Bispingen - Schneverdingen - Neuenkirchen - Soltau - Munster. „Bei den Untersuchungen im Mai wurde der Grenzwert der Trinkwasserverordnung für Aluminium von 0,2 Milligramm pro Liter (mg/l) wiederholt überschritten“, so der VSR. Die höchste festgestellte Aluminiumkonzentration lag danach im Wasser eines Brunnen in Bispingen mit 2,35 mg/l. Weitere hohe Aluminiumwerte fanden die Gewässerschützer auch in Breloh mit 1,25 mg/l, in Munster mit 0,75 mg/l, in Schneverdingen mit 0,4 mg/l und in Tewel mit 0,95 mg/l.

Aluminium kommt natürlicherweise im Boden vor. Es wird aber nur in stark saurem Wasser gelöst. „Zwei Drittel der Proben waren saurer, als Trinkwasser sein darf: Sie wiesen einen pH-Wert von weniger als 6,5 auf. Jede fünfte Probe war sogar mehr als zehnmal so sauer und hatte einen kleineren pH-Wert als 5,5. Ab diesem Wert löst sich Aluminium im Boden“, heißt es in der Pressemitteilung des Vereins.

Und weiter: „Das Grundwasser wird immer saurer. Eine Hauptursache ist die hohe Dichte an Massentierhaltungen in Niedersachsen. Dort fallen extreme Mengen an Ammoniak an. Ammoniak entsteht, wenn sich



Harald Gülzow vom VSR Gewässerschutz bei der Analyse von Wasser im Labormobil, mit dem er auch regelmäßig im Heidekreis unterwegs ist.

Harnstoff oder Eiweiß in den Exkrementen der Nutztiere zersetzen. Aus diesem Grund wird es besonders im Stall und bei der Gülleausbringung freigesetzt. Von dort kommt es durch den Regen wieder auf die Böden und in das Grundwasser.“

Der VSR warnt: „Hohe Aluminiumkonzentrationen im sauren Grundwasser beschränken die Nutzung des Brunnenwassers im Garten erheblich. So ist es nur noch eingeschränkt zum Gießen geeignet. Für vielen Pflanzen ist es schädlich, größere Mengen Aluminium aufzunehmen. In Teichen sind schon geringe Aluminiumkonzentrationen giftig für Fische. Besonders gefährdet sind Dottersackbrut und schlüpfende Fische. Daher sollte dieses belastete

Brunnenwasser nicht in Fisch- und Gartenteiche eingeleitet werden.“ Die Umweltbelastung müsse nicht nur im Stall vermindert werden, sondern vor allem bei der Gülleausbringung auf dem Feld, so die Forderung der Umweltschützer. Je länger die Gülle der Luft ausgesetzt sei, desto größer sei die Luftverschmutzung. Der Verein fordert, die Gülle innerhalb einer Stunde in den Boden einzuarbeiten. Derzeit ist die vierfache Zeitspanne erlaubt.

Um festzustellen, ob sich die Versauerung verschlimmert, soll es weitere Messungen geben. Bürger, die sich an den Untersuchungen beteiligen möchten, erhalten unter der Homepage [www.VSR-Gewässerschutz.de](http://www.VSR-Gewässerschutz.de) mehr Informationen.

# Hauptgebäude umgebaut

## Feierliche Übergabe im Ausbildungszentrum Munster



Steffi Kortemeier vom Bundeswehrendienstleistungszentrum Munster (3.v.li.) übergibt das Gebäude an den Leiter des Simulationszentrums, Oberstleutnant Stephan Müller. Mit dabei sind Baugruppenleiter Julius Jolmes vom staatlichen Baumanagement Lüneburger Heide (2.v.li.) und der Leiter des Ausbildungsbereiches Panzertruppen, Oberst Michael Knoke (3.v.re.).

Foto: AusbZ MUNSTER/FMZ/Laitenberg

MUNSTER. In der Örtzstadt ist jüngst das vollständig umgebaute Hauptgebäude des Simulationszentrums des Ausbildungsbereiches Panzertruppen an das Ausbildungszentrum Munster übergeben worden. Die Übergabe erfolgte durch Steffi Kortemeier, Objektmanagerin des Bundeswehrendienstleistungszentrums Munster. Die Umbauphase begann im Januar vergangenen Jahres unter Federführung des staatlichen Baumanagements Lüneburger Heide und wurde wie geplant pünktlich abgeschlossen. Das Gebäude ist nun ein Kernstück der simulationsgestützten Ausbildung am Ausbildungszentrum Munster. Bislang konnten große Teile

der Gebäudefläche wegen nicht erfüllter Brandschutz-, Arbeitsschutz- und Betriebsschutzauflagen lediglich als Lagerraum genutzt werden. Dies hat sich nun nach umfangreichen Maßnahmen erheblich geändert. In Zukunft stehen die Simulatoren für die Ausbildung der Panzertruppen, drei Schießsimulatoren für Handfeuerwaffen sowie vernetzte, flexibel nutzbare Unterrichtsräume für die Ausbildung zur Verfügung. Die Simulatoren der Panzertruppen sind zudem mit Mitschauanlagen ausgerüstet, so daß die Simulation auch von außen beobachtet und ausgewertet werden kann. Militärisches Betriebspersonal und die Systembetreuer aus der Industrie

sind nun ebenfalls im gleichen Gebäude untergebracht. Deshalb können Wartungsarbeiten nun in enger Abstimmung ausgeführt und Ausfallzeiten verringert werden. Durch die digitale Anbindung ist jetzt zudem eine deutschlandweite Zusammenarbeit mit anderen Simulationszentren der Bundeswehr möglich. „Mit diesem neu erstellten Gebäude ist die Erneuerung der Infrastruktur des Simulationszentrums der Panzertruppen vollständig abgeschlossen. Infrastrukturell sind wir damit bestens für die Ausbildung in den nächsten Jahren aufgestellt“, so Oberstleutnant Stephan Müller, Leiter des Simulationszentrums.

## Handarbeiten

MUNSTER. Am Montag, dem 9. Juli, trifft sich die Kreativgruppe des Hausfrauenbundes Munster in der Zeit von 15 bis 17 Uhr im Bürgerhaus zum Handarbeiten. Wer Lust hat, vorbeizuschauen, ist ohne Anmeldung jederzeit willkommen.

## Totenkopf

FINTEL. Im Finteler Freibad erhalten Interessierte am kommenden Samstag, dem 7. Juli, die Möglichkeit, ein pinkfarbenes, blaues oder lavendelfarbenes Totenkopfschwimmabzeichen zu erwerben. Dazu müssen unter besonderen Bedingungen 60 oder 90 Minuten Dauerschwimmen gemeistert werden. Der Startschuß zum sogenannten Totenkopfschwimmen fällt um 19 Uhr. Es wird Startgeld erhoben. Nach erfolgreich bewältigter Schwimmzeit warten auf alle konditionsstarken Teilnehmer jeweils die Urkunde und das Abzeichen. Anschließend können alle Aktiven bei Alsterwasser, Sekt oder Selters wieder zu Kräften kommen. Anmeldungen werden im Freibad oder unter der Rufnummer (04265) 1513 entgegengenommen.

## Rund um die Natur



Zu einem Naturentdeckertag lädt der Wildpark Lüneburger Heide für Sonntag, 8. Juli, von 11 bis 16 Uhr nach Nindorf-Hanstedt ein. Treffpunkt ist die Bärenschlucht, wo verschiedene Organisationen - unter anderem das „Wald erleben Ehrhorn“ und das Deutsche Ameisen-Erlebnis-Zentrum - Informationen und Wissenswertes zum Thema Natur präsentieren. Mit verschiedenen Mitmach- und Bastelaktionen ist die Wildpark-Zooschule am Start. Bei der Familienrallye „Abenteuer Natur - Der Natur auf der Spur“ gilt es, beim Rundgang durch den Park Fragen zu lösen und so vielleicht eine von drei Familien-Tageskarten zu gewinnen. Um 16 Uhr startet an der Bärenschlucht eine einstündige Sonderführung durch den Park zum Thema „Heimische Wildtiere“. Bereits am 7. Juli dürfen sich Besucher auf die Flugschau „Jäger der Nacht“ freuen: Ab 18 Uhr stellen die Wildpark-Falkner Eulen und Uhus im Flug vor und vermitteln Wissenswertes zu den nachtaktiven Tieren.

Foto: Wildpark/Thomas IX

# Opstapje feiert Geburtstag



Im Rahmen des alljährlichen Lindenblütenfestes des Jugendhilfeträgers „Sozialpädagogische Hilfen Vier Linden“ feierte kürzlich das an den Familien- und Kinderservice Bad Fallingbostel angegliederte Opstapje-Projekt sein zehnjähriges Bestehen im Heidekreis. Zu den Gratulanten zählte auch die Regionalkoordinatorin des Dachverbandes „IMPULS Deutschland Stiftung“, Beate Niebel, die zu diesem Anlaß eine Urkunde überreichte. Opstapje ist ein Spiel- und Lernprogramm für Eltern mit Babys und Kleinkindern ab sechs Monaten und wird im Heidekreis an den Standorten Soltau und Bad Fallingbostel angeboten. Interessierte Familien können sich unter Telefon (05162) 985574 oder per E-Mail an [fuchs.fallingbostel@4linden.de](mailto:fuks.fallingbostel@4linden.de) an die Einrichtung wenden. Auf dem Foto: (v.li.) Opstapje-Mitarbeiterinnen Christina Deck, Iris Hiller-Schädler, Ursula Langguth und Kerstin Köpke sowie Projektkoordinatorin Antje Wittenberg und Regionalkoordinatorin Beate Niebel.

# Kostenlose Familienferien

## Jugendherberge Bispingen: „Gemeinschaft erleben“

BISPINGEN. Damit auch sozial benachteiligte Familien Urlaub machen können, stellen die Jugendherbergen des Deutschen Jugendherbergswerkes (DJH), Landesverband Hannover, nunmehr schon im achten Jahr 24 Familien eine kostenlose Ferienwoche zur Verfügung. Der Aufenthalt in der Jugendherberge Bispingen läuft in den Sommerferien und umfaßt Unterkunft und Vollpension für die ganze Familie.

Während ihres Urlaubs wohnen die Familien gemeinsam im eigenen Zimmer mit Dusche/WC oder in einem Eltern- und einem Kinderzimmer. Tips und Informationsmaterial für touristische Attraktionen erhalten die Familien von den Herbergseltern Ferdinand Pessing und Ellen Weingarten. Die Familienferienaktion steht unter der Schirmherrschaft der Niedersächsischen Ministerin für So-

ziales, Gesundheit und Gleichstellung, Dr. Carola Reimann.

„Wir wollen auch sozial benachteiligten Familien die Möglichkeit geben, einen anderen Teil Niedersachsens kennenzulernen und ganz neu zu entdecken. Dies wird bei der Verteilung der Plätze in den Jugendherbergen berücksichtigt“, erläutert Norbert Dettmar, Geschäftsführer des DJH-Landesverbandes Hannover, das Prinzip der Aktion. Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung unterstützt den DJH-Landesverband bei der Auswahl der Familien. Die Kriterien sind festgelegt und richten sich nach der Höhe der Sozialleistungen beziehungsweise den Einkünften der Familien.

„Insgesamt wurden auch in diesem Jahr wieder mehr als 120 Familien für

die Aufenthalte gemeldet“, berichtet das Jugendherbergswerk. Anfang Juni wurde per Losentscheid durch die Niedersächsische Sozialministerin Carola Reimann ermittelt, welche Familien einen kostenlosen Ferienaufenthalt wahrnehmen können.

„Sozial schwache Familien sollen sich nicht am Rand der Gesellschaft wiederfinden, sondern durch unsere Aktion zusammen mit anderen Familien in unserer Jugendherberge ‚Gemeinschaft erleben‘“, betonen die Herbergseltern Ellen Weingarten und Ferdinand Pessing.

Regionale und lokale Freizeiteinrichtungen, die die Aktion mit Freikarten oder ähnlichen Angeboten unterstützen möchten, können sich an die Jugendherberge Bispingen, E-Mail [bispingen@jugendherberge.de](mailto:bispingen@jugendherberge.de) oder Ruf (05194) 2375, wenden.

## Infos: Arbeitsrecht für Geflüchtete

WALSRODE. Das Projekt „TAF – Teilhabe am Arbeitsmarkt für Flüchtlinge“ unterstützt und berät Geflüchtete im Heidekreis auf dem Weg in den Arbeitsmarkt, etwa bei der Suche nach geeigneten Praktikums- und auch Ausbildungsbetrieben. Aber auch ein entsprechendes Sprachniveau ist wichtige Voraussetzung. Deshalb vermitteln die Projektmitarbeiterinnen die „TAF“-Teilnehmer nach Möglichkeit vorab in Sprachkurse und klären nicht zuletzt in Absprache mit der Ausländerbe-

hörde des Heidekreises, ob eine Beschäftigungserlaubnis vorliegt. In den Beratungsgesprächen stoßen sie aber auch immer wieder auf viele Fragen, die Geflüchtete haben, bevor sie einen Ausbildungs- oder ihren ersten Arbeitsvertrag unterschreiben: Was muß in einem Arbeitsvertrag geregelt sein? Welche Versicherungen sind damit zwingend verbunden? Was muß man als Arbeitnehmer tun, wenn man krank ist? Diese und andere Fragen greift eine Informationsveranstaltung für

Geflüchtete auf, die das „TAF“-Projekt gemeinsam mit dem Projekt „Faire Integration“ des IQ Netzwerks Niedersachsen anbietet. Die Veranstaltung am Donnerstag, dem 9. August von 15.30 bis 17.30 Uhr im Ausbildungs- und Trainingszentrum der VHS Heidekreis in Walsrode, Quintusstraße 35, ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden bis zum 31. Juli unter Ruf (05191) 968279 oder per E-Mail an upaschke-albeshausen@vhs-heidekreis.de erbeten.

## Bürgergilde

MUNSTER. Die Bürgergilde Munster nimmt am 8. Juli am Jubiläumsschützenfest in Soltau teil. Abfahrt des Busses ist um 12 Uhr am Friedrich-Heinrich-Platz und um 12.15 Uhr am „Netto“ Markt in Breloh. Geplante Rückfahrt ab Soltau ist um 19 Uhr.

## Flohmarkt

BUCHHOLZ. Auf dem Schützenplatz in der Richard-Schmidt-Straße in Buchholz in der Nordheide bauen zahlreiche Händler am kommenden Sonntag, dem 8. Juli, ihre Stände auf. Für Anmeldungen und Infos wenden sich Interessierte an die Agentur Apel unter Telefon (05195) 972354.

## „Ole School“

BISPINGEN. In Bispingen startete vor einigen Wochen die Tagespflege „Ole School“ in der Gartenstraße 3 - jetzt hatte die Einrichtung im Zuge des Heidemarktes zu einem Tag der offenen Tür eingeladen (HK berichtete). Im Artikel in der Heide-Kurier-Ausgabe vom vergangenen Sonntag fehlten jedoch die letzten drei Ziffern der Telefonnummer. Hier nun die vollständigen Kontaktdaten, für alle, die mehr über die neue Einrichtung erfahren möchten: Für Fragen und Anmeldungen steht das „Ole School“-Team unter Ruf (05194) 9093297 bereit, Infos gibt es auch im Internet unter www.ahd-tagespflege.de.

Jeden Samstag ab 18.00 Uhr

### Großes Spanferkelbuffet

Live-Musik den ganzen Abend!

### im Snow Dome Bispingen

Mit Spanferkel, knusprigem Burgunderbraten, saftige Haxenstücke, deftige Kartoffelklöße, Sauerkraut, Rotkohl, Kartoffelsalat, Gurkensalat, Tomatensalat, Krautsalat, buntem Blattsalat und ofenfrischen Brez'n!

Für unschlagbare € **15,90!!!**

Ein frischgezapftes Original Hofbräu Bier 0,3l gibt es gratis dazu!

## Schülerlotsenwettbewerb



Beim niedersächsischen Schülerlotsenwettbewerb belegte jüngst Bispingerin Clara Pieper (2.v.re.) vom Gymnasium Munster den dritten Platz. Sie und Lara Bauernfeind (2.v.li.), ebenfalls vom Munsteraner Gymnasium, waren einer Einladung der Landesverkehrswacht gefolgt und verbrachten zusammen mit Bodo Rockmann (re.), Vorsitzender der Verkehrswacht Munster-Bispingen einen Tag in der „Autostadt“ Wolfsburg. Dort verbrachten die Munsteraner Teilnehmerinnen zusammen mit 13 weiteren Schülerinnen und Schülern aus ganz Niedersachsen einen abwechslungsreichen Tag und stellten außerdem ihre Fähigkeiten unter Beweis: In einem Test lösten die Wettbewerbsteilnehmer einen schriftlichen Fragebogen mit Aufgaben zum Thema Schulweglotsen sowie einige Fragen zum Allgemeinwissen. Mit dem besten Ergebnis holte sich Julian Bergmann aus Herzberg den ersten Platz, gefolgt von Ibrahim Yoksulabakan aus Einbeck und Clara Pieper. Sie erhielt von Organisationsleiter Tim Hey (li.) neben einer Urkunde noch einen Einkaufswertgutschein. Für alle anderen Teilnehmer gab es ebenfalls neben Urkunden kleine Geschenke.

PLAMECO DECKEN

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG:

Mittwoch: 9:00 - 17:00 Uhr  
Samstag: 10:00 - 15:00 Uhr

PLAMECO-Fachbetrieb  
Schmalz & Konrad OHG  
Lange Straße 75, 29664 Walsrode  
www.plameco.de

MEINE (T)RAUMDECKE mit Beleuchtung nach Wunsch!

Beratung vor Ort? Dann gleich anrufen! 05161 7889488

## Zerstört

BISPINGEN. Unbekannte zerstörten in der vergangenen Woche das Volleyballnetz der Grund- und Oberschule in Bispingen. Es entstand ein Sachschaden von etwa 300 Euro. Die Polizei nimmt Hinweise unter der Telefonnummer (05194) 7441 entgegen.

## Beschädigt

SOLTAU. Unbekannte beschädigten in der Nacht zu Sonntag in Soltau einen in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße geparkten Audi. Der Sachschaden an der Beifahrerseite beträgt etwa 2000 Euro. Hinweise nimmt die Polizei Soltau unter Telefon (05191) 93800 entgegen.

## Stadtwerke: Zerkarien im Quellenbad

SCHNEVERDINGEN. Auf Zerkarien im Wasser des Schneverdinger Quellenbades weisen jetzt die Heidjers Stadtwerke als Betreiber des Bades hin. „Die aktuelle Belastung des Wassers im Quellenbad mit Zerkarien ist ungefährlich, jedoch für manche Menschen unangenehm“, heißt es dazu in einer Mitteilung der Stadtwerke. Das Gesundheitsamt habe die Tierchen im Rahmen der regelmäßigen Wasseruntersuchungen entdeckt.

Gleichzeitig habe es festgestellt, daß die Wasserqualität „in einem Top-Zustand“ sei. Dazu die Heidjers-Stadtwerke: „Zerkarien können leichte Hautirritationen oder Juckreiz auslösen, der sich mit kühlender Lotion oder Gel behandeln läßt. Als Vorbeugung empfehlen die Experten, die Haut nach dem Baden gründlich abzutrocknen, möglichst nicht dem Juckreiz nachzugeben und nicht zu kratzen, um Sekundärinfektionen zu vermei-

den. Der Juckreiz läßt bereits nach kurzer Zeit nach und ist nicht schädlich.“ Zerkarien kämen in Naturgewässern häufig vor, derzeit wegen der anhaltenden Wärme und der hohen Wassertemperatur von mehr als 24 Grad. Außerdem handle es sich beim Quellenbad um ein Naturfreibad: Das Wasser werde nicht gechlort, sondern täglich mit rund 1.000 Litern Frischwasser ergänzt, das aus dem Grundwasser stamme.

## Medizin

## ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen in Knochen, Gelenken und Muskeln

# Wirksame Hilfe bei Rücken- und Gelenkschmerzen

## Kleine Tablette, großer Effekt

Eine natürliche Schmerztablette, die Rücken- und Gelenkschmerzen wirksam bekämpfen kann und gleichzeitig gut verträglich ist? Ja, die gibt es!

### Betroffene fühlen sich wie ausgebremst

Egal, ob bei der täglichen Hausarbeit oder unterwegs in der Natur – wenn sich Rücken- und Gelenkschmerzen ständig bemerkbar machen, schränkt das die Lebensqualität von Betroffenen stark ein. Ein Problem, das viele betrifft: Allein in Deutschland leiden Millionen Menschen unter diesen Schmerzen. Trotzdem nehmen viele sie in Kauf – oftmals aus Angst vor möglichen Nebenwirkungen herkömmlicher chemischer Präparate. Das muss nicht sein! Mittlerweile gibt es eine natürliche Schmerztablette, die wirksam und dabei gut verträglich ist: Rubax Mono (Apotheke, rezeptfrei).

### Die etwas andere Schmerztablette

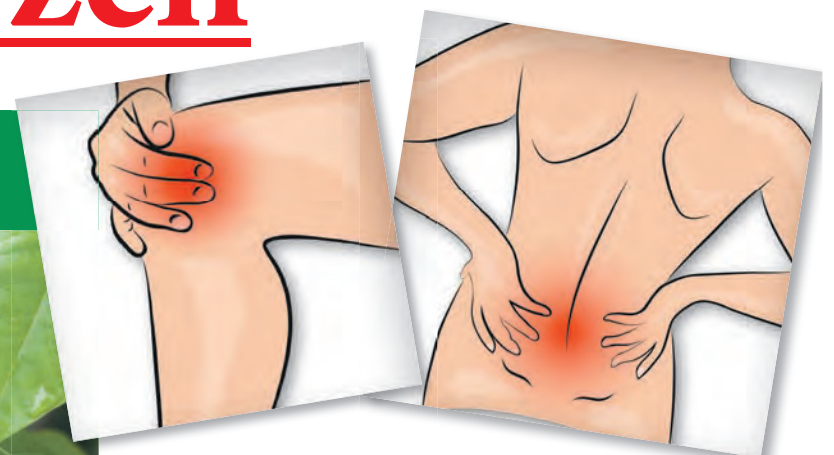
Auf der Suche nach einer natürlichen Behandlung, die Rücken- und Gelenkschmerzen ebenso wirksam wie schonend bekämpft, waren Forscher erfolgreich. Denn ein spezieller Wirkstoff aus einer Arzneipflanze, die vor allem in Nord- und Südamerika wächst, erfüllt diese Kriterien: Er wirkt schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen und ist zugleich gut verträglich. Die oft schweren Nebenwirkungen chemischer Schmerzmittel wie Herzbeschwerden oder Magengeschwüre sind nicht bekannt, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ebenfalls nicht. Wissenschaftler bereiteten den Wirkstoff für Rubax Mono aufwendig und in spezieller Dosierung als natürliche Schmerztablette auf.



### Arzneistoff mit „Allround-Talent“

Genial: Der in Rubax Mono enthaltene natürliche Arzneistoff ist nicht nur wirksam bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Gelenken, Sehnen und Muskeln. Auch bei Folgen von Verletzun-

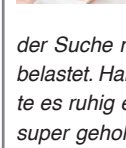
gen und Überanstrengungen verschafft er Linderung. Das macht ihn zu einem wahren „Allround-Talent“. Rubax Mono kann in jeder Apotheke rezeptfrei erworben werden und Betroffenen wieder mehr Aktivität und Beweglichkeit schenken.



### Anwender berichten



„Habe Schmerzen im Nacken, wie auch im Bereich der Lendenwirbelsäule. Die Wirkung von Rubax Tabletten ist erstaunlich. Habe Rubax mehrfach weiterempfohlen, mit ebenfalls begeistertem Feedback.“ (Harald G.)



„Durch Schmerzen im Ellenbogen, war ich auf der Suche nach einem Schmerzmittel, das den Körper nicht belastet. Habe über Rubax Mono gelesen und dachte nur, 'Teste es ruhig einmal'. Ich für meine Person kann sagen, es hat super geholfen. Heute geht es dem Ellenbogen wieder gut.“ (Claudia Z.)



„Ich bin begeistert und restlos überzeugt. Ich hatte Hüftschmerzen und bereits nachdem ich 5 Tabletten eingenommen hatte, waren die Schmerzen sehr deutlich gemindert und sind jetzt ganz weg. Ich kann Rubax Tabletten sehr empfehlen.“ (Gerlinde J.)

Für Ihren Apotheker:  
**Rubax Mono**  
(PZN 11222376)



## Lokalsport

# Zwei Siege verbucht

TVJ-Faustball: Chancen auf Platz 2

SCHNEVERDINGEN. Mit zwei Siegen über Kellinghusen und Hannover gelang dem TV Jahn Schneverdingen ein geglückter vorletzter Spieltag in der Faustball-Bundesliga. Neben der endgültigen Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft hat das Team sogar wieder Chancen auf den zweiten Tabellenplatz.

In Kellinghusen ging es für die Jahnlerinnen zunächst gegen den gastgebenden VfL, der einen Platz und vier Punkte vor dem TV Jahn rangiert. Im ersten Durchgang kamen die Schneverdingenerinnen nicht gut aus den Startlöchern und mußten sich mit 11:8 geschlagen geben. Mit zunehmender Spieldauer stabilisierte sich die Deckungsreihe mit Merle Bremer, Theresa Schröder und Zuspielderin Hinrike Seitz und konnte die Angriffsreihe mit Aniko Müller und Alina Karahmetovic immer wieder gut in Szene setzen. Die Folge waren drei Satzgewinne mit 11:8, 11:8 und 11:6

und zwei wichtige Punkte im direkten Vergleich. Gegen den TK Hannover gab es einen sehr ähnlichen Spielverlauf. Der TV Jahn, der nun mit Luca von Loh und Laura Kauk in der Abwehr sowie Helle Großmann im Angriff antrat, mußte auch in die Partie den ersten Satz dem Gegner überlassen. Mit 12:10 siegte Hannover und ging mit 1:0 in Führung. Der zweite Abschnitt war mit 11:3 eine klare Angelegenheit für die Jahnlerinnen. Auch die nächsten beiden sicherte sich der TV Jahn, diesmal mit 11:8 und 11:7. TVJ-Trainerin Christine Seitz zeigte sich durchweg zufrieden mit diesem Spieltag: „Heute haben alle acht Spielerinnen eine gute Leistung gezeigt. Die Generalprobe für den Europapokal am kommenden Wochenende bei uns zu Hause ist geglückt.“

TV Jahn: Aniko Müller, Theresa Schröder, Hinrike Seitz, Merle Bremer und Alina Karahmetovic.



Freuten sich über zwei Siege: die Bundesligafastballerinnen vom TV Jahn Schneverdingen.

## Lauf- und Walktreff

SOLTAU. Wie in den Vorjahren wird auch in diesem Jahr im MTV Soltau in den Sommerferien gelaufen und gewalkt. Die Aktiven des Lauf- und Walktreffs kommen immer donnerstags um 18.15 Uhr am MTV-Heim zusammen, um dann gemeinsam im Böhmerwald Sport zu treiben. Die

Gruppe ist aber auch auf Fahrrädern unterwegs. Kürzlich traten 14 Sportlerinnen und Sportler der Gruppe in die Pedale. Nachdem sie 20 Kilometer zurückgelegt hatten, legten sie eine Pause ein, um sich für die Rückfahrt zu stärken. Dann ging es zurück nach Soltau.

# Europapokal: TVJ Gastgeber

Faustball-Highlight am 7. und 8. Juli in Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN. In Schneverdingen steht am kommenden Wochenende das europäische Faustball-Highlight des Jahres auf dem Plan. Auf der Faustballanlage „Am Osterwald“ wird am Samstag, dem 7. Juli, ab 11 Uhr der Europapokal der Frauen ausgetragen. Die besten acht Mannschaften aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sind gespickt mit Nationalspielerinnen und versprechen Faustball auf höchstem Niveau. Der TV Jahn Schneverdingen hat als amtierender Deutscher Meister im vergangenen Jahr die Ausrichtung dieser Veranstaltung übernommen.

In neunmonatiger Vorbereitung haben sich die Organisatoren Eric Heil, Christine Seitz und Olaf Neuenfeld vorgenommen, diese Veranstaltung einem möglichst großem Publikum zu präsentieren. Daher haben sich die Verantwortlichen dazu entschieden, allen Interessierten freien Eintritt zu gewähren, um auch Kurzbesuchern die Möglichkeit zu geben, dabei zu sein. Auf dem Faustballplatz wird eine Infrastruktur geschaffen, die es dort so noch nicht gegeben hat: Neben der neugestalteten Tribüne, der Sonnenterasse, aufwändiger Bandenwerbung, Zelten und Pavillons wird es auch eine Livestreamübertragung im Internet geben. Somit können auch weit entfernt wohnende Faustballfans den Europapokal am Bildschirm verfolgen. Die Vorrunde wird am Samstag um 11 Uhr angepfiffen. Dann kommt es bereits im ersten Spiel auf dem Centre Court zu einem echten Leckerbissen. Der TV Jahn Schneverdingen trifft auf den TSV Calw, den Tabellenführer der 1. Bundesliga Süd und heißen Anwärter auf den Titel. Im weiteren Verlauf des Samstags treffen die Rot-Weißen auf den österreichischen Vizemeister Union Nußbach sowie das Team STV Oberentfelden-Amsteg aus der Schweiz.

Die andere Gruppe ist ebenso ausgeglichen und nicht minder hochwertig besetzt. Dort treffen der Titelverteidiger und aktuelle Südzweite TSV Dennach, der Ahlhorner SV, ungeschlagener Tabellenführer in der Bundesliga Nord, der Schweizer Meister TSV Jona und der Österreichische Meister FBC Linz-Urfahr aufeinander.

Der Modus sieht zwei Vierergruppen vor, von denen sich jeweils die besten beiden Teams für das Halbfinale qualifizieren. Die Endrunde mit den Halbfinals beginnt am Sonntag ab 10 Uhr. Das große Finale steigt dann um 14.15 Uhr mit anschließender Sieger-ehre. Weitere Informationen zur Veranstaltung sind im Internet unter [www.faustball-tvjahn.de](http://www.faustball-tvjahn.de) zu finden. Den Zuschauern wird empfohlen, die Parkmöglichkeit in der Stockholmer Straße zu nutzen.

Die Mannschaften der Gruppe A im Teamcheck: TV Jahn Schneverdingen: Der Gastgeber hat in der laufenden Bundesligasaison noch nicht ganz die im Vorjahr gezeigte Klasse erreicht. Trainerin Christine Seitz ist aber optimistisch, da die Formkurve stetig nach oben ansteigt. Platz 3 in der Bundesliga Nord und das vorzeitige Erreichen der Endrunde zur Deutschen Meister-



Will im Europapokal auf der eigenen Faustballanlage eine Medaille holen: das Team vom TV Jahn Schneverdingen.

schaft sind als Minimalziel bereits erreicht. Für den Europapokal hat sich die Mannschaft um Hauptangreiferin Aniko Müller eine Medaille als Ziel gesetzt. Gleich sechs Spielerinnen werden in diesem Sommer noch um Weltmeistertitel kämpfen. Bei der WM der Frauen in Linz vom 24. bis 28. Juli sind Aniko Müller, Hinrike Seitz und Theresa Schröder mit dabei. Für die U18-WM in den USA, für deren Abflug bereits der kommende Montag terminiert ist, gehen Helle Großmann, Laura Kauk und Luca von Loh an den Start. Für die drei weiteren jungen Spielerinnen im TVJ-Kader, Merle Bremer, Alina Karahmetovic und Leonie Vogelhubert, gilt es, weitere Erfahrung beim Europapokal zu sammeln und eine großartige Sportveranstaltung zu erleben.

TSV Calw: Für den TSV Calw ist es die erste Teilnahme an einem Europapokalturnier überhaupt. Kaum zu glauben, ist das Team doch seit Jahren fester Bestandteil der deutschen Spitze und regelmäßig bei den Deutschen Meisterschaften zu sehen. Dort stand sich das Team allerdings häufig selbst im Weg - und so war der Gewinn der Bronzemedaille 2017 der erste Besuch auf dem Treppchen bei einer Feld-DM. Mit Stephanie Dannecker und Anika Bösch stehen zwei absolute Weltklassenspielerinnen im Aufgebot des TSV. Wenn die Calw-erinnen ihre Nerven in den Griff bekommen, können sie auch in Schneverdingen ganz vorn landen.

Union Nußbach: Die noch junge Mannschaft aus Nußbach reist als Vizemeister Österreichs nach Schneverdingen. In einem dramatischen Finale unterlag die Mannschaft am vergangenen Wochenende dem FBC Linz Urfahr mit 3:4. Somit konnte der amtierende Hallenmeister seinen auf dem Feld errungenen Titelgewinn nicht wiederholen. Mit den Zwillingsschwestern Marlene und Verena Hieslmair sowie Katharina Lackinger

stehen gleich drei Spielerinnen im erweiterten Kader der österreichischen Nationalmannschaft. Hinzu kommt mit Jana Lugerbauer eine zusätzliche Spielerin, die bei der U18 eine WM bestreiten wird.

STV Oberentfelden: Für den letztjährigen Vizemeister aus der Schweiz läuft es in dieser Saison noch nicht rund: Platz 5 vor dem letzten Spieltag, auch bedingt durch personelle Ausfälle, ist nicht das, was sich die Mannschaft im Vorfeld vorgestellt hat. Mit Sabrina Siegenthaler, ehemalige Kapitänin der Nationalmannschaft, sowie der WM-Fahrerin Andrea Gerber verfügen die Schweizerinnen über zwei außergewöhnliche Spielerinnen mit großer internationaler Erfahrung. Der einzige Schweizer Meistertitel des STV liegt bereits lange zurück und wurde im Jahr 2007 errungen.

Die Teams der Gruppe B: Ahlhorner SV: Der Ahlhorner SV gilt als einer der Topfavoriten auf den Europapokal. Ohne Niederlage führt der ASV unangefochten die Nordbundesliga an und konnte dabei auch den TV Jahn Schneverdingen zweimal besiegen. Mit der brasilianischen Nationalspielerin Isabella Lucchin verfügen die Blau-Weißen über eine zusätzliche Option im Angriff, die das bewährte Duo Pia Neufelnd und Imke Schröder optimal ergänzt. Der letzte Sieg auf europäischer Bühne im Feld liegt indes bereits sechs Jahre zurück. Das soll sich in diesem Jahr ändern, konnte der ASV doch bereits im vergangenen Jahr die Silbermedaille in diesem Wettbewerb gewinnen.

TSV Dennach: Der große Favorit auf die europäische Krone ist und bleibt der TSV Dennach. Die Frauen aus dem Schwarzwald haben den Pokal bereits dreimal in Folge gewonnen und möchten das auch ein weiteres Mal schaffen, was gleichzeitig einen einsamen Rekord im

Frauenfaustball bedeuten würde. Mit Angreiferin Sonja Prommer und Zuspielderin Anna-Lisa Aldinger verfügt der TSV über zwei erfahrene Nationalspielerinnen, die bereits zweimal Weltmeister geworden sind und auch in diesem Jahr im WM-Kader stehen. Große Erfahrung, gepaart mit jungen hungrigen Spielerinnen, lassen kaum Zweifel aufkommen, daß die Titelverteidigung auch diesmal wieder möglich ist.

FBC Linz Urfahr: Der FBC Linz-Urfahr blickt seit vielen Jahren auf eine erfolgreiche Tradition im Faustball zurück. Neben diversen nationalen Titeln im Männerbereich sind auch die Frauen in den letzten Jahren in der Erfolgsspur unterwegs. Als Österreichischer Meister 2017 hat man sich für diesen Europapokal qualifizieren können. Diesen nationalen Titel holt sich die Linzerinnen am vergangenen Wochenende gegen Union Nußbach erneut, als sie mit 4:3 die Oberhand behielten. Vielleicht ist diesmal mehr möglich als der Gewinn der Bronzemedaille in der vergangenen Europapokalsaison. Mit Ines Mayer, Karin Kempinger, Sabrina Brandstetter und Jana Pinsker stehen gleich vier Spielerinnen vom FBC im aktuellen Nationalkader für die Heim-WM in Linz.

TSV Jona: Der TSV ist das Aushängeschild des Frauenfaustballs in der Schweiz. Der größte Faustballverein des Landes mit insgesamt 15 Mannschaften im Spielbetrieb hat in der Vergangenheit nicht weniger als 55 Meistertitel gewonnen. Allein neun davon gehen auf das aktuelle Frauenteam, das auch in dieser Saison die Tabelle mit 22:0-Punkten souverän anführt. Als Ziel hat sich die Mannschaft von Trainer Martin Stobb trotz der starken Vorrundengruppe das Erreichen des Halbfinals gesetzt. Aufgrund der Tatsache, daß Jona gleich vier Nationalspielerinnen für die WM abstellt, ist dieses Ziel auch durchaus zu erreichen.

## Abschied von Thomas Kelm

Große Bestürzung hat der Tod von Thomas Kelm ausgelöst: Am 22. Juni ist der Vorsitzende des TSV Dorfmark im Alter von nur 54 Jahren plötzlich verstorben. Er hinterläßt seine Frau und zwei erwachsene Kinder.

Nicht nur für seine Familie bedeutet sein Tod einen schweren Verlust, sondern auch für den TSV Dorfmark, die Handballspielgemeinschaft (HSG) Heidmark und für die Sportwelt des Heidekreises

insgesamt. Handball war Thomas Kelms große Leidenschaft - ob als Torwart in seiner aktiven Zeit, als Schiedsrichter und als Trainer von Jugendmannschaften oder als Funktionär. So saß er 29 Jahre im Vorstand des TSV Dorfmark, seit 15 Jahren als dessen Vorsitzender.

Doch Thomas Kelm besaß noch ein anderes Talent: Er konnte ausgesprochen gut schreiben - eine journalistische Fähigkeit, die er ebenfalls nutzte, um seinen geliebten Handballsport ins rechte Licht zu rücken. Auch dem Heide-Kurier war er als freier Mitarbeiter über Jahrzehnte verbunden - verlässlich, freundlich und immer kompetent.

Er besaß die Gabe, die Spiele, über die er berichtete, lebendig werden zu lassen, ihre Atmosphäre mit Worten einzufangen und so den Leser mitten ins Geschehen zu führen. Das war immer spannend und vor allem fachlich fundiert.

Mit Thomas Kelm verliert auch die Heide-Kurier-Redaktion einen langjährigen Mitstreiter, der „seinen“ Sport auf den HK-Seiten einmalig in Szene setzen konnte. Auch wenn er jetzt für immer gegangen ist, werden wir uns weiter an ihn erinnern. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.



Thomas Kelm †

(mwi)



Holte den Pokal dreimal in Folge: das Team vom TSV Dennach.



Einer der Topfavoriten: der Ahlhorner SV.

Verlagssonderveröffentlichung

# SCHÜTZENFEST HÜTZEL-STEINBECK



## VOM 6. BIS 8. JULI 2018



Königspaar und Hofstaat laden ein zum großen Schützenfest nach Hützel, das vom 6. bis 8. Juli gefeiert wird. Mit dabei sind natürlich die amtierenden Majestäten: (v.li.) Kinderkönig Bjarne Siemsglüss, AdjutantIn Heidrun Herrmann, Damenbeste Nina Meyer, Königspaar Michael und Claudia Lieske sowie Bürgerkönigin Tanja Münschke und Kinderkönigin Leah Kühn.

## WM-Party und Königsball mit der Band „Eternity“

Vereinsmitglieder sowie natürlich auch Besucher aus nah und fern können sich auf ein buntes Programm mit Musik und Unterhaltung freuen, wenn vom 6. bis 8. Juli in Hützel-Steinbeck das diesjährige Schützenfest gefeiert wird: Nach dem Kinderschützenfest am Freitag mit einigen Attraktionen für die Kleinen und dem beliebten Luftballonwettbewerb wird auch dieses Jahr am Schützenfest-Samstag wieder um den Titel des Bürgerkönigs gekämpft. Zudem startet am Samstagabend die WM-Schützenparty, bevor am Sonntag der letzte Tag des Festwochenendes noch einmal mit Königsproklamation und Königsball viel zu bieten hat. Abwechslung verspricht am kommenden Wochenende auch der Vergnügungspark mit Autoscooter, Karussell, Schießbude sowie Spiel und Spaß für jung und alt.

Wir gewohnt startet das Schützenfest in Hützel-Steinbeck am Freitag mit einem unterhaltsamen Nachmittag für die jungen Gäste: Das Kinderschützenfest mit Kinderkönigschießen beginnt am 6. Juli um 16 Uhr mit einem bunten Programm für die Kleinen. Um 18 Uhr treten dann die Jungschützen des Vereins an zur Kinderkönigspro-

klamation. Danach steht der Umzug durch das Dorf mit allen Kindern auf dem Plan. Nach dem anschließenden Luftballon-Wettbewerb folgt ein gemütlicher Ausklang des ersten Festtages, bei dem der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bispingen für Stimmung sorgt.

Am kommenden Samstag, dem 7. Juli, beginnt dann der zweite Festtag um 12.30 Uhr, wenn die Mitglieder auf dem Schützenplatz zum Ummarsch und zum Abholen des Königs antreten. Das Preisschießen sowie das Preisschießen für Damen - beides öffentlich - stehen von 15.30 bis 17.30 Uhr auf dem Plan. Parallel laufen die Wettbewerbe des vereinsinternen Alterspreisschießens und das Bürgerkönigsschießen, bei dem alle Erwachsenen aus Hützel und Steinbeck auf die Scheibe anlegen können. Ab 15.15 Uhr sind alle Mädchen und Jungen zum Kindertanz im Schützenhaus eingeladen. Hier sorgt dann am Abend ab 20 Uhr die „Partycrew Bispingen“ für Stimmung. Darüber hinaus sind um 16 und 20 Uhr bei dieser Schützen-WM-Party die Spiele des Tages als Live-Übertragung zu sehen.

Mit einem Brunch für Jedermann, für den sich Teilnehmer beim Festwirt anmelden müssen, geht es am kommenden Sonntag, dem 8. Juli, ab 10 Uhr weiter. Ab 11 Uhr stehen dann Königs-schießen und Juniorenkönigsschießen sowie „Eulenschießen“ und Pokalschießen auf dem Programm. Zur Königsproklamation treten die Schützen um 12.30 Uhr an. Hier erfolgt auch die Ehrung langjähriger Mitglieder. Anschließend beginnt dann der Marsch zum neuen König. Am Sonntagnachmittag gibt es von 15.30 bis 17.30 Uhr nochmals die Möglichkeit, beim Preisschießen und beim Alterspreisschießen (öffentlich) sowie beim Alterspreisschießen (vereinsintern) auf die Scheibe anzulegen. Der Königsball beginnt dann am Sonntagabend um 20 Uhr: Hier spielt die Band „Eternity“ mit fetziger Musik zum Tanz auf. Gegen 21 Uhr wird es dann noch einmal spannend, wenn im Schützenhaus die Preisverteilung für alle Preisschießwettbewerbe über die Bühne geht.

Wir wünschen „Gut Schuss“ und einen schönen Festverlauf!

Tischlerei  
**Jens Quast**



Hützeler Straße 4 · 29646 Bispingen  
Telefon 05194-970321 · Mobil 0170-2855558  
E-Mail: Jens.Quast@online.de · Fax 05194-4179759

Heide-Schlachterei  
KARL MEYER

Inhaber: Heiko Meyer

Bispingen-Hützel  
Hützeler Damm 4  
Tel. 05194 2307

Auf dem Schützenfest sorgen wir für das leibliche Wohl!

Schaschlik Bratwurst Currywurst Pommes

Wir wünschen „Gut Schuss“  
und einen schönen Festverlauf!

KFZ-Meisterbetrieb  
**Tödter**

Inh. Florian Tödter e. K.



Reparaturen aller Fabrikate

29646 Bispingen-Hützel · Steinbecker Straße 66 · Telefon (05194) 1514

Jedes Mal ein Volltreffer!

Immer, wenn wir mit dem Schützenverein gefeiert haben, war es ein Schuss ins Schwarze. So kann es auch diesmal nur ein Volltreffer werden. Ich freue mich darauf Sie zu sehen!

Kristina Radloff

Allianz Hauptvertreterin  
Harmshof 3, 29646 Bispingen  
kristina.radloff@allianz.de  
www.allianz-radloff.de

Tel. 0 51 94.97 40 20  
Fax 0 51 94.97 40 22

Allianz

**E** Ehlers  
EDEKA Genuss in der Heide

Wir wünschen  
eine „ruhige Hand und gut Ziel“!

Gast- und Pensionshaus

**Haus Grünwald**

- Das Buschhaus -

Familie Ewigleben  
Steinbecker Str. 42  
Bispingen-Hützel  
☎ (05194) 839



**ehlers**  
GETRÄNKE  
Mit Leib und Seele.  
Seit 1910!

## neues aus der wirtschaft

## 30jähriges Bestehen



„Der kleine Speicher“ feiert 30jähriges Bestehen. Das bei Touristen und Einheimischen beliebte Bispinger Geschäft in der Hauptstraße 7 kann auf eine lange Tradition zurückblicken: „Schon als Kind habe ich von einem solchen Geschäft geträumt“, erinnert sich Inhaberin Gitta Gröning (re.). Vor nunmehr drei Jahrzehnten eröffnete sie ihren „kleinen Speicher“, der anfangs nur etwa die Hälfte der heutigen Fläche hatte. Vor rund zehn Jahren konnte sie dann in dem alten Fachwerkhaus im Zentrum Bispingens die Verkaufsfläche auf die frei gewordenen Nachbarräumlichkeiten ausweiten. Zusammen mit ihrem Team, zu dem unter anderem Christine „Tine“ Wedemann (li.) gehört, sowie natürlich mit allen Stammkunden und neuen Interessierten möchte Gröning jetzt den „runden Geburtstag“ ihres Geschäftes feiern: Am kommenden Freitag, dem 6. Juli, lädt „Der kleine Speicher“ daher zum Besuch ein. Bei einem Getränk und netten Gesprächen können sich Gäste in Ruhe umschauen und das Angebot des Ladens kennenlernen. Dazu gehört eine große Auswahl an feinen Tee-Sorten, heidetypischen Souvenirs, Spezialitäten und Kunsthandwerk, Lederwaren und außergewöhnlicher Schmuck sowie noch vieles mehr. „Wir gehören nicht zu einer Unternehmenskette und können daher immer ein eigenständiges und regionales Sortiment anbieten“, erklärt die Inhaberin. Zum Angebot gehören auch individuell beschriftete Flaschen und Holz-Türschilder mit eingearbeiteten Schriften. Die originellen Mitbringsel werden vom Team zudem auf Wunsch stil- und phantasievoll als Geschenk verpackt. Geöffnet ist „Der kleine Speicher“ von Montag bis Samstag durchgehend jeweils von 9 bis 18.30 Uhr sowie in der Sommersaison auch Sonntag von 10 bis 18 Uhr.

Foto: suv

## Stattliche Summe



Im Zuge der „familia“-Mini-WM, bei der auf dem Munsteraner Osterberg zahlreiche E-Jugendmannschaften eine spannende „kleine Fußballweltmeisterschaft“ erlebten, konnte jetzt ein stattlicher Gewinn in Höhe von mehr als 5.700 Euro verbucht werden. Wie bereits im Vorwege von „familia“ angekündigt, bekam nun die JSG Munster/Breloh die Summe. Auf dem Foto: (v.re.) Jens Lemke (Mitorganisator) und Emine Brüning (vertrat den verhinderten Spartenleiter Carsten Scharmentke) nahmen den in Höhe von exakt 5.703,37 Euro ausgestellten Scheck von Torsten Fuchs (ehemaliger Warenhausleiter „familia“ Munster) entgegen. Der komplette Erlös aus der Mini-WM wird zweckgebunden für die Jugend des Vereins verwendet, unter anderem sollen Trikots, Bälle und verschiedenes anderes Zubehör für die Kinder angeschafft werden. Lemke, derzeitiger Trainer der Kreispokalsiegermannschaft der U10 der JSG Munster/Breloh, und Fuchs, derzeit im Aller-Center Celle tätig, freuten sich als Initiatoren und Hauptorganisatoren dieser erfolgreichen Veranstaltung sehr über das Ergebnis. Laut Fuchs und Lemke habe dieses nur durch die Unterstützung von Vereinshelfern, „familia“ als Hauptveranstalter und vielen weiteren Einrichtungen wie Stadt, Feuerwehr und Stadtwerke ermöglicht werden können: „Diese Mini-WM war ein klassisches Beispiel dafür, was man erreichen kann, wenn alle gemeinsam an einem Strang ziehen“, betonte Fuchs. Wichtiger als der monetäre Gewinn sei laut den Organisatoren jedoch die positive Resonanz der vielen Vereinen zu dieser bestens organisierten Veranstaltung: „Im Ergebnis meldeten sich bereits jetzt diverse Vereine einfach schon einmal vorab für die Spiele der ‚familia‘-Mini-EM 2020 an, obwohl noch nicht einmal klar ist, an welchen Standorten diese stattfinden werden“, so Fuchs.

## Sachschaden

SOLTAU. Ein Radfahrer fuhr am vergangenen Sonntag in Soltau auf das Heck eines in der Straße Am Helmstein geparkten grauen VW Passat auf. Dabei entstand am Fahrzeug leichter Sachschaden. Der Radfahrer entfernte sich dennoch vom Unfallort. Bei dem Radler soll es sich laut Polizeibericht um „eine jugendlich wirkende, schlanke und männliche Person“ gehandelt haben. Die Polizei Soltau bittet Zeugen, sich unter der Telefonnummer (05191) 93800 zu melden.

## Schützen

NEUENKIRCHEN. Das Schützen-Corps Neuenkirchen trifft sich am Sonntag, dem 8. Juli, um 12.15 Uhr auf dem Schützenplatz Neuenkirchen, um von dort in Fahrgemeinschaften nach Soltau zum Jubiläumsschützenfest zu fahren. Parkplätze gibt es in den Straßen Am alten Stadtgraben (Lidl), Böhmeide (Aldi) und Rühberg (KSK). Antrittsplatz ist der Parkplatz in der Blumenstraße. Die Rückfahrt erfolgt individuell.

## Frauensonntag

SOLTAU. Am kommenden Sonntag, dem 8. Juli, wird in der Soltauer Lutherkirche um 8 Uhr und um 10 Uhr ein „Gottesdienst zum Frauensonntag“ gefeiert - wie auch in zahlreichen anderen Gemeinden der Landeskirche. „Es ist noch Raum da“ lautet das Thema. Zugrunde liegt ihm die Geschichte vom großen Gastmahl (Lukas 14, 12-24). Wer lädt da überhaupt zum Feiern ein? Wer wird eingeladen und wer nicht? Was bedeutet es, daß das Reich Gottes als Fest erscheint? Und wie hängen beim Feiern Frust und Lust zusammen? Diese Fragen sollen in dem fröhlichen bunten Gottesdienst, in dem um 10 Uhr auch Abendmahl gefeiert wird, näher erörtert werden. Der Gottesdienst ist von einem Team von Frauen vorbereitet worden, die in diesem Jahr Pastorin Meike Drupe, Krankenhauseelsorgerin in Soltau, begleitet hat.

## Für Leser

SCHNEVERDINGEN. Während der Sommerferien gibt es im Rahmen des Junior- und des Sommerlese-Clubs exklusiv für deren Teilnehmer zwei kostenfreie Veranstaltungen in der Stadtbücherei Schneverdingen. Der Kinderbuchautor Ulf Blanck liest am Mittwoch, dem 18. Juli, ab 16 Uhr für Kinder ab acht Jahren aus dem Kinderkrimi „Spur des Drachen“ aus der Reihe „Drei ??? Kids“. Die Dauer der Lesung beträgt etwa 60 Minuten. Am Donnerstag, dem 19. Juli, hat die Stadtbücherei Schneverdingen die Mangaka (Manga-Autorin) Izumi Mikami-Rott für zwei Workshops gewinnen können. Kinder und Jugendliche zwischen zehn und 15 Jahren können um 10 oder um 15 Uhr jeweils 120 Minuten lang in die Kunst des Manga-Zeichnens eintauchen. Für die Workshops sind ein Bleistift in HB, ein Radiergummi, ein Lineal oder Dreieck und - wenn gewollt - eigene Farben mitzubringen. Anmeldungen unter Ruf (05193) 93400 oder per E-Mail an buecherei@schneverdingen.de.

## Für Imker

SOLTAU. Um die Themen Lebensmittelrecht und Hygieneschulung geht es bei einer Fortbildung für Imker, die am Samstag, dem 28. Juli, um 14 Uhr in „Neumann's Waldschänke“ in Soltau, Lüneburger Straße 187, auf dem Programm steht. Jede Imkerin und jeder Imker, die oder der Honig durch Verkauf oder Verschenken in Verkehr bringt, unterliegt dem nationalen und europäischen Lebensmittelrecht. Das gilt auch für Imker, die nicht in einem Verein oder Verband organisiert sind. In der Fortbildung wird Marlene Bakker von der Landwirtschaftskammer Münster (NRW) Imker und Interessierte schulen. Der Kreisimkerverein Altkreis Soltau bietet diese Weiterbildung, auch für den Fall von Kontrollen durch das Veterinär- und Eichamt, an. Anmeldungen mit Namen bis zum 25. Juli, 18 Uhr, per SMS an Ruf 0176-34661226. Es wird eine Bestätigung-SMS versendet.

## Schützenfest

SCHNEVERDINGEN. Beim Jubiläumsschützenfest in Soltau ist am Sonntag, dem 8. Juli, auch der Schützenverein Schneverdingen mit seinen Mitgliedern vertreten. Der Bus fährt um 12.15 Uhr von der Haltestelle am Brink ab. Weitere Haltestellen sind der Busbahnhof und das ehemalige Gasthaus „Pietzmoor“ in der Heberer Straße.

## Brandzeugen

SOLTAU. Vermutlich von einem abgestellten Motorroller ausgehend, geriet am Sonntagnachmittag das Unterholz in einem Waldstück nahe dem Campingplatz Skandinavien an der B 71 in Soltau in Brand. Die Feuerwehr Harber löschte das Feuer auf einer Fläche von rund 100 Quadratmetern. Die Polizei Soltau erbittet Hinweise unter Ruf (05191) 93800.

## Hausfrauen

SCHNEVERDINGEN. Zu einer Theaterfahrt laden die Schneverdingener Hausfrauen ein: Am 7. Juli ab 16.30 Uhr geht es in Fahrgemeinschaften vom Rathausparkplatz aus nach Waffensen zu „Oper und Operette auf dem Bauernhof“. Anmeldungen nimmt Ulrike Thau montags und mittwochs von 18 bis 20 Uhr unter Ruf (05193) 6052 entgegen.

## Digitale Transformation

## Gesellschafterversammlung der „hagebau“-Kooperation



Die Gesellschafterversammlung der „hagebau“-Kooperation setzt Impulse für die Zukunft.

Foto: hagebau

SOLTAU/DRESDEN. In Dresden kamen jetzt mehr als 500 Teilnehmer zur Gesellschafterversammlung der „hagebau“-Gruppe zusammen. Die anwesenden Gesellschafter entlasteten den Aufsichtsrat und die Geschäftsführung für das Berichtsjahr 2017. Im Fokus der Gesellschafterversammlung standen die Weiterentwicklung der Kooperation vor dem Hintergrund der Digitalisierung sowie das vergangene Geschäftsjahr. Die 367 Gesellschafter der „hagebau“ hatten im Berichtsjahr Waren- und Dienstleistungen über die Soltauer Zentrale in Höhe von 6,51 Milliarden Euro netto eingekauft. Das entsprach einer Steigerung von 4,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr. „Die ‚hagebau‘-Kooperation ist eine starke Gemeinschaft. Dies spiegelt sich in dem erfolgreichen Geschäftsjahr 2017

wider“, so Johannes M. Schuller, Aufsichtsratsvorsitzender der „hagebau“-Kooperation. In ihren Ausführungen gingen Schuller und Jan Buck-Emden, Vorsitzender der „hagebau“-Geschäftsführung, darauf ein, wie die „hagebau“ die Chancen der Digitalisierung für die Kooperation nutzen wird und welche Veränderungen hierzu erforderlich sind. „Wir müssen nur eine Sache richtig machen: Wir müssen uns radikal verändern“, faßte Buck-Emden zusammen. Die digitale Transformation der „hagebau“-Kooperation beziehe sich nicht nur auf Effizienzsteigerungen und die Weiterentwicklung von Geschäftsmodellen. „Wir müssen insbesondere auch die Art unserer Zusammenarbeit weiterentwickeln und für Arbeitnehmer so attraktiv werden wie ‚Start-ups‘ es heute

schon sind.“ Johannes M. Schuller unterstrich diese Aussage und ergänzte: „Wir werden unser Geschäftsmodell an die Erfordernisse der digitalen Welt anpassen.“ Im Fokus aller Entwicklungen müsse stets der Kunde stehen. Ein wesentlicher Treiber für künftigen Erfolg der „hagebau“ seien Innovationen. „Das Potential unserer Kooperation zeigt sich auch in unserer Innovationsfähigkeit“, so Schuller. So habe es für den 2017 erstmals ausgelobten Innovationswettbewerb der „hagebau“ mehr als 150 Einreichungen aus Gesellschafterhäusern und der Unternehmensgruppe gegeben. Der Preisträger des ersten Innovationspreises wurde im Rahmen der Gesellschafterversammlung durch Abstimmung aller anwesenden Gesellschafter ermittelt.

## stellenmarkt

## FAHREN UND VERDIENEN



Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft sucht ab sofort für die Zustellung der Tageszeitung, der Anzeigenblätter und für die Postabholung körperlich belastbare

## Auslieferungsfahrer (m/w)

Diese Beschäftigung bieten wir sowohl in Teilzeit als auch auf Mini-Job-Basis an.

Die Zustellung erfolgt mit hauseigenem Fuhrpark, bestehend aus Caddys und Kleintransportern.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte telefonisch an Herrn Michael Persigehl unter (0 51 91) 80 81 63 oder per E-Mail an m.persigehl@mundschenk.de.



Mundschenk

Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau



# stellenmarkt

## Sie haben Bock auf Fleisch?

Dann suchen wir SIE als **Verkäufer/in** für unsere Fleisch- und Wurstwarenabteilung – gerne auch Quereinsteiger – in Voll-, Teilzeit oder auf 450,- €-Basis. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:



**Ahrens**  
Marktstraße 6 · 29640 Schneverdingen  
Tel. 05193 6020 · www.edeka-ahrens.de



**Mundschenk**  
Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft sucht zum nächstmöglichen Termin einen

### Packer/in

für die Zeitungsherstellung. Die Aufgabe des Packers besteht darin, die fertigen Pakete am Ende der Produktionskette auf den richtigen Paletten zu stapeln. Das Umwickeln der Paletten, sowie das Arbeiten mit dem Hubwagen, gehört ebenfalls zu Ihrem Aufgabengebiet.

Diese Tätigkeit erfolgt auf Mini-Job-Basis.

Berufserfahrung ist dafür nicht notwendig. Wenn Sie körperlich belastbar sind, Spaß an der Teamarbeit haben, gute Deutschkenntnisse besitzen und sorgfältig arbeiten, dann sind Sie bei uns richtig. Die Tätigkeit findet in den Abendstunden statt.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Michael Persigehl unter 0 51 91/808-163 zur Verfügung oder per E-Mail: m.persigehl@mundschenk.de.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Wir sind ein privates Alten- und Pflegeheim mit 30 Betten in Bispingen. Für unsere familiär geführte Einrichtung suchen wir zu sofort eine

### Reinigungskraft m/w

Wir bieten ein gutes Betriebsklima und eine leistungsgerechte Bezahlung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte telefonisch oder schriftlich an



29646 Bispingen · Ahornweg 19 · Telefon 05194 9888-0  
oder per E-Mail: info@altenheim-ahorn.de

Die Stiftung Kindergärten Finkenau betreut über 2.500 Kinder im Hamburger Bereich.

#### Wir suchen:

- **Erzieher** (w/m) im Krippe/ Elementarbereich auch bilingual
- **Heilerzieher** (w/m), **Heilerziehungspfleger** (w/m)
- **Krippenerzieher** (w/m)
- **Sozialpädagogen** (w/m) für Kita-Leitung

Den **aktuellen Stellenaushang** finden Sie hier:  
<http://www.kindergaerten-finkenau.de/stellenaangebote/>

#### Wir bieten:

- Interne Fortbildungen
- Kostenübernahme für Qualifizierungsmaßnahmen
- HVV Profi-Card
- 30 Tage Urlaub
- Bezahlung nach TV-ÖD

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung, zur schnelleren Bearbeitung bevorzugt per Mail, an: [bewerbung@finkenau.de](mailto:bewerbung@finkenau.de)

#### Stiftung Kindergärten Finkenau

Frau Friederike Assmussen  
Friedrichsberger Str. 18  
22081 Hamburg  
Tel. 040 2982364-12



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

## Fahrer (m/w)

für Überführungsfahrten am Tage auf 450,- €-Basis zu sofort gesucht. Die Arbeitseinteilung erfolgt flexibel nach Absprache. Bewerbungen bitte, mit folgender Referenznummer Ce2018018 an:

**CeTec GmbH**  
Paul-Ehrlich-Str. 3, 29633 Munster  
oder per E-Mail an:  
[bewerbung@cetec-gmbh.com](mailto:bewerbung@cetec-gmbh.com)



## WIR BILDEN AUS!

Zum 01.08.2018 suchen wir

### Fachinformatiker

Fachrichtung Anwendungsentwicklung und Systemintegration (m/w)

#### Was Dich erwartet:

Wir bieten Dir eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Ausbildung an. Du lernst und arbeitest in einem kompetenten und hilfsbereiten Team.

#### Während der Ausbildung lernst Du:

- das Entwickeln und Bereitstellen von Anwendungen
- wie man Programmierlogik und -methoden anwendet
- die Betreuung von IT Systemen
- das Herstellen und Betreuen von Systemlösungen

#### Dein Profil:

- Du hast die Schule erfolgreich abgeschlossen
- Du hast ein gutes Zahlenverständnis
- Du hast Interesse an theoretisch-abstrakten und organisatorisch-prüfenden Tätigkeiten
- Du arbeitest gewissenhaft und konzentriert

Bitte richte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch per E-Mail, mit der Referenznummer Ce2018018 an unsere Personalabteilung.

#### CeTec GmbH

Personalabteilung  
Paul-Ehrlich-Str. 3  
29633 Munster

[bewerbung@cetec-gmbh.com](mailto:bewerbung@cetec-gmbh.com)



## STARKES TEAM SUCHT UNTERSTÜTZUNG!

WIR BIETEN ANSPRUCHSVOLLE TÄTIGKEITEN ALS:

- **SERVICETECHNIKER FÜR DEN AUSSENDIENST** (m/w)
- **HAUSMEISTER** (m/w)
- **TISCHLER/KÜCHENMONTEUR** (m/w)
- **SACHBEARBEITER FÜR SERVICE- UND AUFTRAGSBEARBEITUNG** (m/w)



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bei uns! Wir freuen uns auf Ihre Unterlagen. Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung auch per E-Mail.

EURONICS Soltau GmbH | z. Hd. Herr Lühr  
Tel. 05191 967575 | Email: [info@euronics-soltau.de](mailto:info@euronics-soltau.de)  
[www.euronics-soltau.de](http://www.euronics-soltau.de)



## FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN



EINFACH MEHR TASCHENGELD

Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

## Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Soltau und Trauen**

Zurzeit suchen wir für die Anzeigenblätter Mitarbeiter in **Soltau, Neuenkirchen, Insel, Hansahlen und Heber**



**Mundschenk**  
Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG  
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

## Ausbildungsplatz frei!

Zur **Zahnmedizinischen Fachangestellten** in Amelinghausen zum 1.8. oder 1.9.2018

Bewerbungen bitte per Email an: [martens.anja@web.de](mailto:martens.anja@web.de)

Suche flexible, zuverlässige **Reinigungskraft (m/w)** für kleines Hotel in Soltau, nach Bedarf, auch Wochenende und Feiertage, max. 450,- €  
**Telefon 051 91 - 98020**

**Reinigungskraft m/w für Urlaubsvertretung in Soltau** Marienburger Damm gesucht. AZ: Mo./Di./Do./Fr. 7.00 - 8.45 Uhr.  
**Telefon 05131 45770**

Wir suchen zu sofort: **Zahntechniker/in** in Vollzeit

Wir bieten Ihnen ein angenehmes Betriebsklima und flexible Arbeitszeiten.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gern vorab telefonisch unter

**05191 16034**

oder senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an: [heike-dental@t-online.de](mailto:heike-dental@t-online.de)

**Heike-Dental-Labor GmbH**  
Carl-Friedr.-Goerdeler-Str. 3  
29614 Soltau

[www.heide-kurier.de](http://www.heide-kurier.de)

## WIR BILDEN AUS!

Zum 01.08.2019 suchen wir

**Kfz-Mechatroniker**  
Personenkraftwagenteknik (m/w)

#### Was Dich erwartet:

Wir bieten Dir eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Ausbildung an. Du lernst und arbeitest in einem kompetenten und hilfsbereiten Team.

#### Während der Ausbildung lernst Du:

Die Funktionsweise von Kraftfahrzeugen und das Durchführen von:

- Service- und Wartungsarbeiten
- Fehlerdiagnostik an Fahrzeugen und Systemen
- Reparaturarbeiten an Fahrzeugen und deren Bauteilen
- Untersuchungen an Fahrzeugen nach rechtlichen Vorgaben

#### Dein Profil:

- gute Noten in Mathematik, Physik und Chemie
- Spaß an handwerklichen Tätigkeiten
- Teamgeist und hohe Motivation
- Zuverlässigkeit, Lern- und Leistungsbereitschaft

Bitte richte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch per E-Mail, mit der Referenznummer Ce2018019 an unsere Personalabteilung.

#### CeTec GmbH

Personalabteilung  
Paul-Ehrlich-Str. 3  
29633 Munster

[bewerbung@cetec-gmbh.com](mailto:bewerbung@cetec-gmbh.com)



**heide kurier**



MITTWOCH  
UND SONNTAG

Die Kombination des Erfolges!



## private kleinanzeigen

**Gesucht: Einfaches Haus** ab 4 Zimmer mit Grundstück ab ca. 1.000 qm (max 160 T Euro) in ruhiger Wohnlage, bei der aber Nahversorgung und Ärzte gut erreichbar sind. Gerne im Umkreis von Schneverdingen. Kontakt: **0172 8556339 od. g-stern@web.de**

**Suche kleines Haus** oder Ferienhaus zu kaufen, gern auch renovierungsbedürftig. **0174 8448768**

**Nette Frau, 68 J.**, 170 cm, sehr junggeblieben und ehrlich, sucht einen Partner, der auch nett und ehrlich ist. Keine SMS **0152 05793151**

**Wolfgang, 64/180/75**, mit Haus in Soltau, NR, sucht Sie mit Herz und mehr, Ausländerin auch gerne, koche übrigens gern. **Chiffre 15164 Heide Kurier Soltau**

**NEU: Sende KONTAKT an 0177-1784510** und erhalte 5 kostenlose Kontaktvorschläge von netten suchenden Damen direkt auf Dein Handy (KMG GmbH)

**Andalusien Costa del Sol** Torrox Costa Laguna Beach schöne FeWo, 2 Pers. VS/M/A 22.- HS M/S 33.- NS 0/N 22.- Überwintern D/F 15.-/Tag Endr. 70.-, **05192 887488**

**Ostseeinsel Usedom** in Zinnowitz komf. Fewo'en frei vom 8.7.-14.7.; 31.7.-19.8.; 25.8.-01.09. für 35-75.-/Übern., Hund willk., **04267 981177**

## stellenmarkt

**Suche zuverlässige Hilfe** für Haushalt mit Hund, 1x Woche 3 Stunden (13.-/Std.), Soltau Randgebiet. **Chiffre 15166 Heide Kurier Soltau**

**Reetdecker gesucht**, der in seiner Freizeit unser Dach in Schneverdingen aufarbeitet. **05193 52123**

**Gel. Maler und Fußbodenleger** mit langj. Berufserfahrung sucht dringende Arbeit! Auch von privat **0157 5844737**

## tiermarkt

**Junge Frettchen**, Laufenten, Pfauen und Wellensittiche sowie Küken und Hühner von Ayam Cemani, Brahma, Araucana und Lachshühner **0152 26282570**

**www.tierarzt-terjung.de**  
**Notdienst 05193 / 972912**

**Verkaufe Laufenten** (Schneckenfresser), 7 Wochen alt, Naturbrut **05051 1445**

## sie & er

**M, 46, sucht natur- und tierliebe W** bis 50 für feste Beziehung. **0162 9255391**

**Er sucht XL vollschl.** mit weibl. Rundg. Seniorin ab 61 aber kein Oma Typ für privaten Sex. Sie sollte für alles offen sein, wäre toll wenn sie auch Dessous, Minirock, Pumps trägt und sich aufreizend schminkt und spritzig u. etwas verst. darf Sie auch sein + Bezh. **Chiffre 15165 Heide Kurier Soltau**

**Ich, 59, m., blond**, suche Dich, w., bis? Wenn Du Lust und Spaß am Leben und das Alleinsein satt hast, dann melde Dich. SMS **0170 2730787**

**Er, 55, sucht Sie**, die mollige Frau für erotische Treffen. Das Alter 25 bis 70 Jahre. Keine SMS **0151 25805846**

**Er, 53 J., 175 cm, 70 kg**, immer gut drauf, su. e. Sie, schl. b. mittel, gern jünger. Ich habe viel Zeit, Auto, Motor., kl. Haus. Wo bist Du? Foto auf WhatsApp, keine SMS **0174 7740824**

**Hallo Männer!** Ich liebe das Leben und die Liebe sucht ihr eine liebe Frau, 60 Jahre alt, humorvoll, tanzenergisches, bin junggeblieben, sportlich, bis bald. **0177 6262968**

## urlaub

**Harz Hahnenklee**, Sommerurlaub, gemütl. FeWo bis 4 Personen, 6. Etage, Lift, 2 Schlafräume, Seilbahn- + Sommerrodelbahn-Fahren, Spielplatz, Wandern usw. **05195 1346**

**Ferienwohnung Moselblick**, Weingut Stephanshof, Fam. Herges, Im Amtland 2, 54492 Zeltingen, Mittelmosel, Nähe Bernkastel **06532 2482**

## notdienste

### Allgemeine Rettungs- und Notdienste

Notruf für Notarzt, Rettungstransportwagen, Rettungshubschrauber und Feuerwehr Tag und Nacht..... **112**  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... **116117**

### Qualifizierter Krankentransport

Anforderung qualifizierter liegender Krankentransport über die Rettungsleitstelle..... **05191 19222**

### Kreiskrankenhäuser - Heidekreis-Klinikum GmbH

Soltau, Oeninger Weg 30, 29614 Soltau..... **05191 6020**  
Walsrode, Robert-Koch-Straße 4, 29664 Walsrode..... **05161 6020**

### Augenärztlicher Notdienst

Sonnabend, Sonntag und Feiertage  
10.00 bis 16.00 Uhr..... **04131 6722333**

### Zahnärztlicher Notdienst

von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr  
7. und 8.7.2018  
Dr. Anja Mohr-Brenneiser, Inseler Str. 10, Schneverdingen .... **05193 50351**

### HNO-fachärztlicher Notdienst zu erfragen über

Kreiskrankenhaus Soltau..... **05191 6020**  
Kreiskrankenhaus Walsrode ..... **05161 6020**

### Tierärztlicher Notdienst Altkreis Soltau

von Samstag, 7.6.2018, 14.00 Uhr bis Montag, 9.7.2018, 7.00 Uhr:  
Tierklinik Munster, Dr. Brauer & Kollegen,  
Munster (Klein- und Großtiere) ..... **05192 2250**  
Tierarztpraxis Bühlhüs, Bispingen (Kleintiere) ..... **05194 572**  
Dr. Renate Carstensen, Schneverdingen (Kleintiere)..... **05193 3350**  
Tierarztpraxis Niels Ohlig, Schneverdingen (Pferde) ..... **0162 2437034**

### Apotheken-Notdienst vom 7.7.2018 bis 13.7.2018

Soltau, Schneverdingen, Neuenkirchen, Bispingen, Fintel, Munster:  
Notdienst: von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages  
Sa., 7.7.: Medicus-Apotheke,  
Soltau, Walsroder Straße 8 ..... **05191 12555 u. 12505**  
So., 8.7.: Rathaus-Apotheke im Lindenhaus,  
Soltau, Unter den Linden 13 ..... **05191 9888-0**  
Mo., 9.7.: Rosen-Apotheke, Soltau, Lüneburger Straße 9 ..... **05191 2281**  
Di., 10.7.: Bären-Apotheke,  
Neuenkirchen, Hauptstraße 25 ..... **05195 5055 u. 324**  
Mi., 11.7.: Löns-Apotheke, Bispingen, Hauptstraße 5 ..... **05194 6811**  
Finteler-Apotheke, Fintel, Am Markt 1 ..... **04265 94050**  
Do., 12.7.: Mühlen-Apotheke, Munster,  
Wilhelm-Bockelmann-Straße 11 ..... **05192 6611**  
Fr., 13.7.: Sonnen-Apotheke, Breloher Straße 49, Munster..... **05192 2521**  
**Bergen/Hermannsburg/Fassberg/Unterlüß/Wietzendorf:**  
vom 7.7.2018 bis 13.7.2018  
Eichhorn-Apotheke, Faßberg, Lange Reihe 6 ..... **05055 404**

## sonstiges

**Haushaltshilfe** für 2-Pers.-Haushalt in Munster-Ortsteil gesucht. Arbeitszeit nach Vereinb., 5 Std./Wo., **0173 8305100**

**Privatflohmarkt, antike Möbel/Trödel, Bauernschränke, Truhen, Tisch, Bilder, Glas, Porzellan u.v.m.** Am 7.7.18 ab 10-18 Uhr, **Am Mottloh 3, Bispingen**

**Hallo Katzenhasser** in Wesseloh, zufrieden? 2 tote Katzen in 2 Tagen! Danke, Plüsch und Mimi für die schöne Zeit mit Euch.

**3-Zi.-Whg.** in Soltau  
ca. 60 m<sup>2</sup>,  
komplett renoviert



www.hm-immobilienverwaltung.de  
Info unter Tel. **05192 / 132153**

**Gastfamilien dringend ges.** ab Anfang Sept. f. Schüler a. USA, 16-18 J. alt, Stipendiaten d. Deutschen Bundestags. Info: C. Mantey, **040 58963735**

**Rustikales Blockhaus** auf dem Schützenplatz in Munster für Feiern jeglicher Art bis zu 120 Personen zu vermieten. Weitere Infos **0152 06059574**

**Hole kostenl. ab:** Reste v. HH-Aufl., Bücher, Bilder, Wäsche + Bekleidung, Bilder, Geschirr, Gläser, Kleinmöbel und alles was zu schade ist um es wegzuerwerfen. **05055 5414**

## dienstleistungen

**Baumfällungen u. -beschnitt aller Art** vom Fachbetrieb inkl. kompl. Entsorg.  
- Stubben fräsen  
- Holz häckseln bis 60 cm Ø  
- Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse)  
**Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53**

**HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN**  
schnell - sauber - preiswert  
**Einlagerungen** u.a. Dienstleistungen.  
www.haushaltsaufloesungen-soltau.de  
Info: Fa. Kilian ☎ **05191 967191**

## beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:



**Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, daß unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.**

## Quedlinburg

MUNSTER. Mit einer einzigartigen Fachwerkkulisse von mehr als 2000 Fachwerkbauten und einem historisch bebauten Stadtkern gehört Quedlinburg zu den größten Flächendenkmälern in Deutschland. Diese einzigartige Vielfalt sowie der Schloßberg mit der Stiftskirche wird den Teilnehmern der diesjährigen Sommerfahrt der Munster Touristik am 29. August auf einem geführten Rundgang präsentiert. Nach einem gemeinsamen Mittagessen steht noch ausreichend Zeit zur Verfügung, um sich die Innenstadt auf eigene Faust anzuschauen. Die Munster Touristik, Ruf (05192) 89980, nimmt Anmeldungen bis zum 14. August entgegen.

**Feuerholz Lohnsägen und Spalten** mit Sägespaltautomat. www.hr-womo.de.vu  
**Tel. 05195 - 960991**

**Fassadenanstriche** mit Siliconharzfarbe oder Acrylputz, qm ab 12.- €. Klinkerversiegelung Wärmedämmputz kostenlose Angebote  
**Fa. Kreh · Telefon 05131 56237**

**SOMMERURLAUB Praxis Dr. med. A. Richert**  
vom **16.7. bis 3.8.2018**  
Lüneburger Straße 31 · 29633 Munster  
Telefon 05192 98300

**URLAUB vom 16.07. bis 31.07.2018**  
**Praxis Dr. med. Q. Muradi**  
Facharzt für Innere Medizin/ Kardiologie  
Veestherrnweg 12 · 29633 Munster  
☎ 05192 88011 · www.dr-muradi.de

## familienanzeigen

*Ja*

...wir werden am Samstag, 7. Juli 2018 um 14.00 Uhr in der St. Urbani-Kirche Munster getraut.

*Lena Fraenkel & Falko Fraenkel*

Hotel Stadt Munster in Munster

Statt Karten  
Die Sonne sank, bevor es Abend wurde.  
Fassungslos müssen wir Abschied nehmen von meinem liebevollen Mann, unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa  
**Hans-Jörg Stein \* 03.01.1944**  
der im Alter von 74 Jahren nach kurzer und schwerer Krankheit verstarb.  
Wir sind traurig, dich nicht mehr bei uns zu haben.  
Deine Erika  
Christina  
Michaela und Michael  
Denise  
Ute und Henry mit Kindern  
Thomas und Uta

29614 Soltau, den 29. Juni 2018, Sachsenweg 5  
Die Trauerfeier findet am Montag, den 9. Juli 2018 um 10.00 Uhr in der Kapelle des Waldfriedhofs, Tannenweg statt.  
Die Urnenbeisetzung erfolgt im Kreise der Familie zu einem späteren Zeitpunkt im Friedwald Neukloster.  
Anstelle von Blumen bitten wir um eine Zuwendung zugunsten der „Mc Donald's Kinderhilfe-Stiftung“. Konto-Nr. IBAN: DE56 2585 1660 0000 9519 88, KSK Soltau. Stichwort: Hans-Jörg Stein.

## anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden.  
Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:

|   |     |
|---|-----|
| Verbrauchsausweis   | V   |
| Bedarfsausweis  | B   |
| Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m <sup>2</sup> a) | kWh |

Energieträger:

|  |                        |
|--|------------------------|
| Koks, Braunkohle, Steinkohle   | Ko                     |
| Heizöl   | Öl                     |
| Erdgas, Flüssiggas   | Gas                    |
| Fernwärme aus Heizwerk oder KWK  | FW                     |
| Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel  | HZ                     |
| Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix  | E                      |
| Baujahr des Wohngebäudes   | Bj                     |
| Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen | A+ bis H (z. B. Kl. B) |

## immobilien

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser** in **Soltau**.  
☎ 05161 910651 www.kälber-immo.de



## veranstaltungen

**Wo ist was los?**

★ **Flohmarkt** ★  
Sonntag, 8. Juli  
Buchholz NH · Schützenplatz  
Richard-Schmidt-Straße  
Anm./Info Agt. **05195 - 972354**

**HALLEN- & HOFFLOHMARKT**  
bei Kilian's am 7.7.2018, ab 9 Uhr (Aufbau ab 8 Uhr), Standgebühr 1 €  
29614 Soltau · Celler Straße 97  
Info/Anmeldung  
☎ **05191 967191 o. 0162 7067218**

**Flohmarkt 8.7. Undeloh**  
Marktplatz / 11 - 18.30 Uhr  
Platzvergabe ab 8.30 Uhr  
3 m mit oder ohne Kfz 18.- €  
**Info: 0171 7489651**

**Eimke Erdapfel**  
**Flohmarkt in Eimke**  
am 8.7.2018 von 10-16 Uhr  
Deftiges zum Mittag,  
leckerer Kaffee und Kuchen  
**Infos: 05873 9809272**

# famila

besser als gut!

Skandinavisch genießen!



**Lurpak**  
dänische Butter  
ungesalzen oder gesalzen  
200-g-Packung je  
(100 g = 0.75 €)

1,99 spar 25%

**1.49**



**Jarlsberg**  
norwegischer Schnittkäse  
mindestens 45% Fett i. Tr.  
100 g im Stück

1,59 spar 25%

**1.19**



**Pågen**  
Soft Bröd oder  
Toast Bröd  
Gourmet  
600/500-g-Packung je  
(1 kg = 2.98/3.58 €)  
nur solange der Vorrat reicht

2,79 spar 18%

**1.79**



**Den Gamle Fabrik**  
Dänischer Fruchtaufstrich  
oder Cremig  
verschiedene Sorten  
380/350-g-Glas je  
(1 kg = 5.24/5.69 €)

2,69 spar 26%

**1.99**



**Marabou Schokolade**  
verschiedene Sorten 250/220 g,  
**Daim Pralinen** 200 g oder  
**Fazermint Pralinen** 150 g  
Tafel/Beutel/Packung je  
(100 g = 0.89-1.48 €)

2,99 spar 25%

**2.22**



**Gille**  
Hafertaler,  
Schoko-Hafertaler oder  
Hafeflockengebäck  
150/175-g-Packung je  
(100 g = 0.66/0.57 €)

1,49 spar 33%

**0.99**



**Bähncke**  
Dressing  
verschiedene Sorten  
380-425-g-Flasche je  
(1 kg = 4.21-4.71 €)

2,29 spar 21%

**1.79**



**Linie**  
Aquavit  
41,5% vol.,  
0,7-Liter-Flasche  
(1 Liter = 22.84 €)

17,99 spar 11%

**15.99**



**Grillnacke**  
vom Schwein,  
nur im Ganzen ca. 3,5 kg

1 kg

**3.33**



**Trüffel Rib- Eye-Steak**  
volles Aroma durch  
hochwertige Trüffelmarinade

100 g

**2.79**



**Costa Rica**  
Ananas  
Extra Sweet,  
KI. I

Stück

**1.00**



**Lätta**  
Halbfettmargarine  
Original  
500-g-Becher  
(1 kg = 1.76 €)

1,79 spar 50%

**0.88**



**Barilla**  
italienische Teigwaren  
verschiedene Sorten  
500-g-Packung je  
(1 kg = 1.54 €)

1,69 spar 54%

**0.77**



**Bacardi**  
Carta Blanca, Oro, Negra  
37,5% vol.,  
Oakheart 35% vol. oder  
**Captain Morgan**  
Original Spiced Gold  
35% vol., 0,7-Liter-Flasche je  
(1 Liter = 12.84 €)

12,99 spar 30%

**8.99**

Mo. - Sa. 7 - 21 Uhr: Munster | Rotenburg | Schneverdingen | Uetze Mo. - Sa. 8 - 20 Uhr: Nienburg  
Mo. - Sa. 8 - 21 Uhr: Gifhorn | Hoya | Langenhagen | Mellendorf | Neustadt am Rübenberge | Osterholz-Scharmbeck